

Aufholbedarf4

New-Energy-Aktien haben großes Aufholpotenzial. Nutzen kann man es mit dem **PowerShares Clean Energy ETF**.

Die Türkei lockt.....9

„Istanbul ist derzeit ein sicherer Hafen“, sagt **Doris Stadler**, Managerin des **ESPA Stock Istanbul**.

Sichere Rendite11

Mit dem **Bantleon Opportunities L** sollen pro Jahr mindestens sechs Prozent drin sein.

Inhalt

Gesetzesänderung Welche Änderungen auf Offene Immobilienfonds zukommen	2
Anlagetipp der Woche JP Morgan Emerging Markets Small Cap Taktische Einschätzungen Japan ist ein Kauf	3
ETF der Woche PowerShares Global Clean Energy	4
ETF-Sektion Hitliste der ETFs	5
Währungen & Indizes Die wichtigsten Kennzahlen der vergangenen Woche + Impressum	6-8
Interview der Woche „Istanbul ist derzeit ein sicherer Hafen“, sagt Doris Stadler, Managerin des ESPA Stock Istanbul	9
Fondsneuheiten Bantleon Opportunities L	11
Neue Fonds im Test M&W Privat	12
Im Rückblick First State Emerging Markets Sustainability Fund	13
Fonds-Meisterschaft Galipian	13
Musterdepots Offensiv, ausgewogen, defensiv	14
Alternative Investments GAM Star Keynes Quantitative Strategies Fund	15
Hitlisten – Fonds in Zahlen	16

Berlin handelt

In dieser Ausgabe lesen Sie, wie die neuen Regelungen bei Offenen Immobilienfonds aussehen (S. 2) und warum türkische Aktien interessant sind (S. 9).

Der lange erwartete Regierungsentwurf zur Stärkung des Anlegerschutzes ist endlich da. 45 Seiten umfasst das Papier. Es enthält neben den neuen Regelungen für Offene Immobilienfonds (siehe Seite 2) auch Maßnahmen, um Anleger besser vor Falschberatung zu schützen. In Zukunft müssen die Banken Anlegern Beipackzettel zu den Produkten aushändigen. Je nach Komplexität der Produkte umfassen diese zwei bis drei Seiten. Die Informationsblätter sollen über die Risiken von Geldanlagen aufklären und alle Kosten offenlegen. Zum Beispiel die Provisionen, die Berater für ihre Vermittlung kassieren. Überdies wird auch die Qualifikation der Geldberater geregelt. Finanzdienstleister müssen die Eignung ihrer Berater künftig nachweisen. Ob diese zusätzliche Rege-



Foto: Julian Mezger

lungswut wirklich hilft, bleibt abzuwarten. MIFID ist ja auch kaum mehr als ein Papiertiger. Den Anlegerschutz verbessert hat die EU-Richtlinie nicht. Hilfreicher als immer mehr Bürokratie wäre ein Schulfach Wirtschaft. Denn: Auch noch so viele Beipackzettel können das Verständnis nicht ersetzen.

Bestes Beispiel sind Medikamente. Wer versteht schon deren Beipackzettel? Gelesen werden sie wohl in den wenigsten Fällen.

Mit weniger Risiken und Nebenwirkungen und (noch) ohne Beipackzettel können sie den GAM Star Keynes Quantitative Strategies Fund (S. 15) kaufen. Manager Sushil Wadhvani hatte seit 2005 noch nie ein Jahr mit negativer Performance.

Ein ruhiges Wochenende wünscht
Jörn Kränicke, Chefredakteur «

Top & Flop: Aktienfonds

Fonds	Ergebnis	
	Woche	lfd. Jahr
📈 Tweedy B. International Value	5,0	19,1
📈 BSF Latin America Opp. A \$	4,8	34,2
📈 Tweedy B. Value (USD)	4,7	10,6
📈 Tweedy B. Intern. Value Euro	4,4	7,0
📈 KBC Eq Quant Global 1 KAP	3,9	11,9
📉 iShares FTSE US PropertyYld DE	-5,4	25,3
📉 GS Japan Portfolio	-5,2	7,6
📉 GS Japan Small Cap Portfolio	-5,0	14,7
📉 Fisch Japan A	-4,8	6,7
📉 JPM Japan Focus A acc JPY	-4,6	16,8

Wenn Sie alle Fonds im Überblick sehen wollen, klicken Sie HIER

Top & Flop: Rentenfonds

Fonds	Ergebnis	
	Woche	lfd. Jahr
📈 ETFlab EUROGOV (R) Germ.10+	3,0	21,6
📈 HI Donner Devisen	3,0	7,4
📈 iShares eb.rexx Gov. Ger. 10.5+	3,0	20,7
📈 AC Pharos Evolution Fund A	2,5	-9,7
📈 AC Pharos Evolution Fund B	2,5	-10,3
📉 ING (L) Renta Fund Yen P	-4,3	20,3
📉 UBS (Lux) Bond JPY P-acc	-4,3	18,7
📉 Parvest Japan Yen Bond C	-4,1	21,0
📉 KBC Renta Yenrenta (thes.)	-4,0	20,2
📉 Pictet Asian Local Ccy Debt P \$	-3,2	16,2

Wenn Sie alle Fonds im Überblick sehen wollen, klicken Sie HIER

**FÜR EIN GANZES SPEKTRUM AN MÖGLICHKEITEN
VERTRAUEN SIE BLACKROCK.**

Apropos ...

... am fehlenden Kleingeld kann es nicht liegen. Davon hat New Yorks Bürgermeister Michael Bloomberg genug, seine gleichnamige Nachrichtenagentur hat ihn zum Milliardär gemacht. Dennoch besitzt Bloomberg nur zwei Paar Schuhe. „Einen Tag trägt er das eine und am anderen das andere Paar“, sagt Bloomberg-Sprecher Stu Loeser. Und wenn die Sohlen verschlissen seien, würden sie neu besohlt. Dies zeige wie sparsam Bloomberg sei. „Das überträgt er auch auf die Stadtfinanzen“, resümiert Loeser.

Geschlossene Immofonds

Aktuelle Börsenkurse ...

... und der Sicherheitsabschlag zum inneren Wert

Immobilienfonds	Börsenkurs	Abschlag
AXA Immoselect	48,30 €	-15,1%
CS Euroreal	57,10 €	-6,0%
DEGI Europa	43,11 €	-19,3%
DEGI International	28,75 €	-39,3%
KanAm grundinvest	47,30 €	-15,7%
KanAm US-Grundinvest Fonds	30,10 €	-17,1%
Morgan St. P2 Value	22,70 €	-23,9%
SEB immolinvest	50,80 €	-8,4%
TMW Immobilien Weltfonds	40,80 €	-20,1%

Stand: 24.09.2010; Quelle: Reuters/Fondsbörse Deutschland

Morgan Stanley hat beim P2 Value wieder Kasse gemacht. Es wurden weitere vier Objekte verkauft. Die Verkäufe spülten 179,7 Millionen Euro in die Kasse. Nach Abzug der Kreditverbindlichkeiten sowie Kosten und Steuern bleiben 85 Millionen übrig.



Die **Euro-FONDSNOTE** ist die Fondsbewertung des Finanzen Verlags, die in Kooperation mit dem Münchner Analysehaus FondsConsult jeden Monat neu berechnet wird. Sie berücksichtigt das Abschneiden der Fonds in den vergangenen vier Jahren, das Risiko, das der Fondsmanager eingegangen ist, sowie dessen Aussichten, die Leistungen in der Zukunft zu wiederholen. Die Noten reichen von 1 (ausgezeichnet) bis 5 (ungenügend). Mehr Infos: www.fondsnote.de

Berlin hat entschieden

Nun ist es amtlich. Es kommen Mindesthaltefristen und Rücknahmeabschläge für Offene Immobilienfonds.

Endlich ist die Zeit der Gerüchte vorbei. In der abgelaufenen Woche hat das Bundeskabinett das Anlegerschutzgesetz verabschiedet. Darunter fallen auch die neuen Regelungen für Offene Immobilienfonds (OIFs). Demnach ist der pauschale Zehn-Prozent-Abschlag vom Tisch. Dafür müssen sich Anleger auf Haltefristen einstellen. Neuanleger sollen mindestens zwei Jahre in einem OIF investiert bleiben. Dann folgen zwei weitere Jahre, in denen verkaufswillige Anleger Abschläge hinnehmen müssen. Im ersten Jahr nach Ende der Haltefrist sind es zehn Prozent, im zweiten Jahr fünf Prozent. Erst ab dem fünften Jahr ist ein abschlagsfreier Verkauf möglich.

Die Mindesthaltefrist sowie die Rücknahmeabschläge gelten jedoch nur für Verkaufsbeträge, die 5000 Euro pro Monat übersteigen. Die Regelung gilt außerdem nicht für Altanleger. Wer also bereits vor Inkrafttreten des Gesetzes OIF-Anteile gekauft hat, kann diese vor Ablauf der

Zweijahresfrist ohne jegliche Einschränkungen verkaufen.

Der Bundesverband Investment und Asset Management (BVI) begrüßt das vom Bundeskabinett verabschiedete Anlegerschutzgesetz. „Wir sind auf einem guten Weg. Für Privatanleger werden OIFs grundsätzlich liquide Anlagen bleiben, Großanleger und Institutionelle müssen sich aber längerfristig binden“, kommentiert BVI-Chef **Stefan Seip**.



BVI-Chef **Stefan Seip** erwartet, dass OIFs mit den neuen Regeln noch attraktiver für Privatanleger werden.

Zudem beinhaltet die Neuregelung eine häufigere Bewertung des Immobilienbestandes. Sind die Fonds wie bisher täglich liquide, müssen die

Immobilien monatlich neu bewertet werden. Bislang war nur eine jährliche Bewertung vorgeschrieben.

Der monatliche Bewertungssturnus verursacht jedoch erhebliche Kosten. Daher werden die Immobilien-Gesellschaften ihre Fondsanteile wohl nur noch an wenigen Stichtagen ausgeben und zurücknehmen. jk «

DAB Bank prescht vor

Die DAB Bank bietet erstmals ETF-Sparpläne ohne Gebühren an

Gute Nachricht für Anleger. Die **DAB Bank** schafft die Gebühren für ETF-Sparpläne ab. Dies gilt zunächst für die ETFs von **db x-trackers** sowie die db ETCs. Bislang bietet noch keine Direktbank dauerhaft gebührenfreie ETF- und ETC-Sparpläne an. Die Kooperation von DAB Bank und db x-trackers gilt für fünf Jahre, inklusive Option auf Verlängerung. Die Regelung gilt für bestehende und neu abgeschlossene Sparpläne.

Das DAB-Bank-Angebot umfasst nun 59 ETFs von db x-trackers sowie sieben db ETCs. Hinter dem Kürzel ETC verbergen sich Exchange Traded Commodities. Sie bilden die Wertentwicklung von Rohstoffen ab, darunter für Gold, Silber und Kupfer sowie für Öl und Erdgas.

Anleger dürfen nun hoffen, dass andere Direktbanken und ETF-Anbieter DAB Bank und db x-trackers das Feld nicht kampflös überlassen. jk «

Baring China Select Fund

Klicken Sie hier für mehr Informationen >>



Marktausblick

Taktische Einschätzungen

Aktienmarkt	Einschätzung	Veränderung/Monat
Eurozone	++	→
Großbritannien	++	→
USA	++	→
Japan	++	→
Europa	++	→
Welt	++	→
Rentenmarkt	Einschätzung	Veränderung/Monat
Eurozone	+	→
USA	+	→
Japan	0	↘

Quelle: Invesco Asset Management

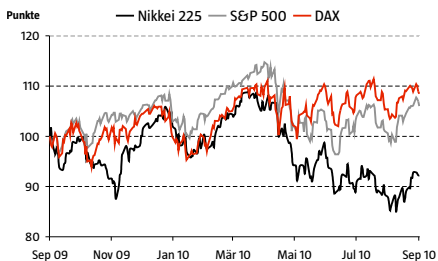


Bernhard Langer,
CIO Invesco Global
Quantitative Equity

„Japanische Aktien scheinen im aktuellen Umfeld attraktiv bewertet. Die Unternehmensergebnisse sind generell nicht so schlecht wie es die Aktienkurse vermuten lassen, so dass wir eine Unterbewertung erkennen. Da Fehlbewertungen relativ lange anhalten können, berücksichtigen wir in unseren taktischen Modellen auch immer zusätzliche kurzfristige Indikatoren: Die Trends für den japanischen Aktienmarkt sind zwar noch negativ, allerdings ist die Gewichtung des Trendfaktors aufgrund der signifikanten Unterbewertung und der negativen Trends relativ niedrig. Das wirtschaftliche Umfeld ist aktuell zwar mit Risiken behaftet, es ist aber für Aktien insgesamt attraktiv: weiter niedrige Zinsen, keine Inflation und positive Veränderung der Unternehmensgewinne. In der Summe der Indikatoren und unter Berücksichtigung der attraktiven Bewertung ergibt sich insgesamt eine Überbewertung.“

berücksichtigen wir in unseren taktischen Modellen auch immer zusätzliche kurzfristige Indikatoren: Die Trends für den japanischen Aktienmarkt sind zwar noch negativ, allerdings ist die Gewichtung des Trendfaktors aufgrund der signifikanten Unterbewertung und der negativen Trends relativ niedrig. Das wirtschaftliche Umfeld ist aktuell zwar mit Risiken behaftet, es ist aber für Aktien insgesamt attraktiv: weiter niedrige Zinsen, keine Inflation und positive Veränderung der Unternehmensgewinne. In der Summe der Indikatoren und unter Berücksichtigung der attraktiven Bewertung ergibt sich insgesamt eine Überbewertung.“

Aktien Deutschland, USA & Japan



Der Nikkei-Index hinkt DAX und S&P 500 seit fünf Monaten deutlich hinterher. Japanische Aktien könnten demnach stark aufholen.

Kleine Werte, große Rendite

Heute schon in die Schwellenländer-Blue-Chips von morgen investieren – mit dem **JP Morgan Emerging Markets Small Cap Fund** ist dies möglich.

In China wird die Regierung schon bald ihren 12. Fünfjahresplan veröffentlichen. Einer der wichtigsten Punkte darin: Der weitere Ausbau der Inlandsnachfrage. So will die Regierung die Wirtschaft des Landes schnell und stabil auf Kurs halten. Ähnlich agieren andere Schwellenländer. Das Motto heißt: Weg vom Export-Modell, hin zu mehr Konsum.

Um davon zu profitieren, sind klassische Schwellenländerfonds zwar geeignet, aber nicht optimal. Denn sie halten vor allem Titel aus den Bereichen Energie, Finanzen und Telekom. Zielgenauer sind Fonds wie der **JPM Emerging Markets Small Cap Fund**, die in Nebenwerte investieren. Diese Produkte setzen erheblich stärker auf die Binnennachfrage. Etwa, indem sie in Konsumgüter- und Industrieunternehmen investieren, oder auch in Gesundheitsaktien. Weiteres Merkmal: „Schwellenländer-Nebenwerte bieten höhere Renditen, aber die Volatilität ist nur minimal höher als beim breiten Markt“, sagt Christian Preussner, Experte für Schwellenländer-Aktien bei J.P. Morgan Asset Management.

Zudem sei die Auswahl bei kleineren Werten größer: „Rund 750 Large Caps in den Schwellenländern stehen heute über

1800 Small Caps gegenüber“, sagt Preussner. „Außerdem gibt es mehr als 3500 weitere liquide Titel mit einem täglichen Handelsvolumen von mehr als 200 Millionen US-Dollar, die nicht in einem Index vertreten sind. Diese finden allerdings bisher wenig Beachtung bei Investoren“, so Preussner. Das führe zu Ineffizienzen und Fehlbewertungen. „Ein aktiver Manager kann davon profitieren. Diese Nichtbeachtung sieht man auch an den Bewertungen. Bei den kleinen Titeln liegt das



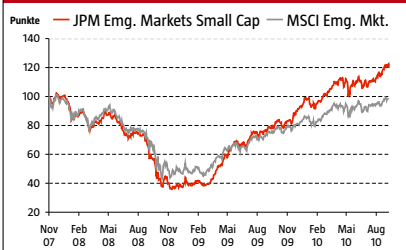
„Mit Small Caps kann man sehr gut diversifizieren“, sagt JPM-Experte **Christian Preussner.**

Kurs-Buchwert-Verhältnis bei nur 1,4. Bei den großen Titeln beträgt es hingegen zwei“, sagt Preussner.

Zudem favorisieren Nebenwerte-Fonds andere Länder. „Unsere größten Untergewichte sind Brasilien und Russland. Stattdessen setzen wir stärker auf Taiwan, Thailand, Malaysia oder Indonesien, aber auch auf die Türkei oder afrikanische Staaten“, sagt Preussner über den JPM Emerging Markets Small Cap Fund.

☞ *Bislang gibt es nur wenige Emerging Markets Small Cap Fonds. Neben der Performance spricht auch die andere Branchen- und Ländergewichtung klar für Fonds wie den JP Morgan Emerging Markets Small Cap. Er diversifiziert zudem den Schwellenländer-Anteil im Portfolio.* jk «

JPM Emerging Mkt. Small Cap



Die kleinen sind den großen Werten deutlich überlegen. Zukünftig könnte der Abstand noch größer werden.

Fondsdaten

Anlagefokus	Small Caps/Emerging Markets
Fondsmanager	Greg Mattiko
ISIN	LU 031 893 305 7
WKN	AOM OKB
Auflegung	15. November 2007
Fondsvolumen	406,5 Mio. US-Dollar
Jährliche Verwaltungsgebühr	1,5 %
Erfolgsgebühr	10,0 % > MSCI EM SC
Börsenhandel	ja
Telefon	00352/3410 3010
Internet	www.jpmm.de

FRAGEN SIE, IN WELCHEN MÄRKTEN WIR NICHT ZUHAUSE SIND. DAS GEHT SCHNELLER.

Informieren Sie sich über Ihre Anlagechancen: franklintempleton.de



Einstiegschance bei grünen Energien

Die Grünen erreichen immer mehr Wähler. **Umwelttech-Aktien** treten seit März 2009 aber auf der Stelle. Zu Unrecht, denn grüne Energien bieten ein **hohes Potenzial** und gute Aussichten für Anleger.

Der Tenor ist einhellig. Der Atombeschluss der Bundesregierung bevorzugt Energiekonzerne wie Eon und RWE. Deutsche New-Energy-Aktien haben aber kaum auf die geplante Laufzeitverlängerung der Kernkraftwerke reagiert. Die Logik der Börse: Die Zukunft liegt weiterhin in den erneuerbaren Energien. Daran glauben nicht nur die Wähler der Grünen, sondern auch scharf kalkulierende Geschäftsleute.



Foto: Nordex

Das Kursbarometer mit dem Kürzel NEX spiegelt die Wertentwicklung von 85 Umwelttechnologie-Firmen wider. Dazu zählen etwa die bekannten Geschäftsfelder Biotreibstoffe, Solar- und Windkraft, aber ebenso Geothermie und Gezeitenkraftwerke. Ebenfalls dabei: Konzerne, die Energie effizienter speichern wollen und Wasser- und Treibstoffzellen herstellen.

Auch Susanne Klatten setzt auf erneuerbare Energien. Deutschlands reichste Frau hat ihren Anteil an Nordex von 22 auf über 25 Prozent aufgestockt. Das Kartellamt hat ihre Beteiligung am Hersteller von Windkraftanlagen gerade genehmigt.

Auch die Ölscheichs vom Arabischen Golf mögen grüne Energien. Saudi Arabien investiert derzeit zum Beispiel Milliarden in Solarprojekte.

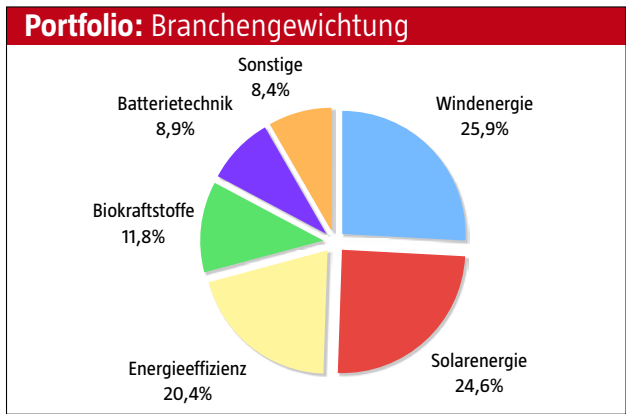
Anleger können das Thema grüne Energien und Schonung der Ressourcen mit dem **PowerShares Global Clean Energy Fund** umsetzen. Der Invesco-ETF bildet den Wilderhill New Energy Global Innovation Index ab.

Der größte Teil der Einzeltitel kommt aus den Bereichen Wind- und Sonnenenergie. Auf sie entfallen jeweils 25 Prozent. Die regionale Verteilung ist ausgewogen: 40 Prozent der Unternehmen sind in Europa und den USA ansässig, rund 20 Prozent haben ihren Sitz in Asien und Australien.

Interessant ist zudem, dass das PowerShares-Produkt vor allem Small- und Mid Caps enthält. Nur 16 Prozent der Titel sind Large Caps.

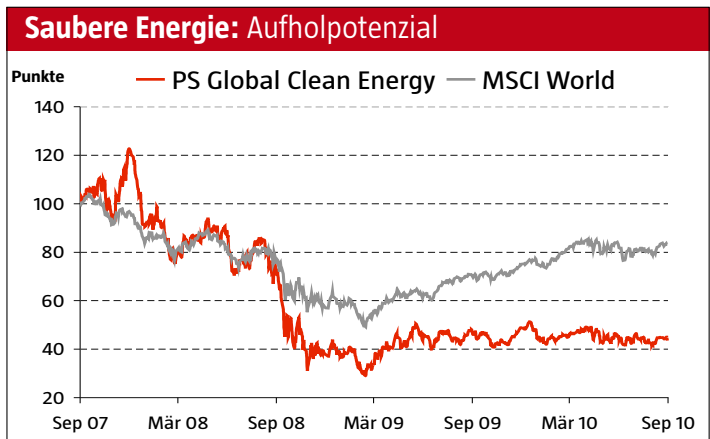
« *Umwelttech-Aktien liefern seit März 2009 seitwärts - während sich der MSCI World stark erholt. Das spricht für den Clean-Energy-ETF von PowerShares. Denn die Zukunft heißt New Energy, nicht Old Energy.* » jk «

ETF-Check	
Name	PowerShares Global Clean Energy Fund
Kategorie	Aktien Umwelttechnologie
Gesellschaft	Invesco PowerShares
ISIN	IE 00B 23D 913 3
WKN	AOM 2EG
Konstruktion	Teilreplikation
Auflegung	12.11.07
Börsenhandel	alle dt. Börsen außer Hamburg & Berlin
Ausgabeaufschlag	-
Gesamtkostenquote (TER)	0,75 %
Internet	www.invescopowershares.net
Telefon	069 / 29 80 78 00



Eckdaten

Performance	in %
laufendes Jahr	-8,4
6 Monate	-1,4
1 Jahr	-7,5
3 Jahre	-55,8
5 Jahre	-50,1



Der Umwelttechnologiesektor hat die Erholung an den Märkten seit dem Frühjahr 2009 nicht mitgemacht. Er hat also viel Nachholpotenzial. Die Bodenbildung dauert nun schon seit 18 Monaten an. Das Risiko nach unten scheint daher eher begrenzt. Das Potenzial nach oben ist dagegen deutlich.

CREDIT SUISSE

2 Equity Value Fonds
2 attraktive Renditechancen
Eine Credit Suisse,
mit der Sie antizyklisch investieren können

Credit Suisse Equity Fund (Lux) Global Value
Credit Suisse Equity Fund (Lux) USA Value

credit-suisse.com/de

Diese Anzeige dient ausschließlich Marketing- und Werbezwecken. Sie darf nicht als unabhängige Wertpapieranalyse gelesen werden. Der Wert der Fondsanteile und jedes durch sie generierte Einkommen können zu- und abnehmen und sind nicht garantiert. Zeichnungen von Fondsanteile sind nur gültig auf Basis des aktuellen Verkaufsprospektes und des letzten Jahresberichtes und ggf. Halbjahresberichtes. Diese sind kostenfrei zu erhalten bei der CREDIT SUISSE (DEUTSCHLAND) AKTIENGESellschaft, Jungthofstraße 16, D-60311 Frankfurt am Main.

Mehr Infos? ANZEIGE klicken!

ETFexpress

ETFs sind das Boomsegment im Fondsbereich. Die börsengehandelten Indexfonds – im Fachjargon Exchange Traded Funds genannt – bilden einen bestimmten Aktien-, Renten- oder Rohstoffindex 1:1 ab. Ihr Vorteil: Sie verbinden die Sicherheit eines Fonds mit einem Höchstmaß an Flexibilität. **Die aktuell besten ETFs finden Sie in den Hitlisten unten.**

TOP TEN

In den Hitlisten finden Sie die in den jeweiligen Zeitspannen die bestplatzierten ETFs verschiedener Anlageklassen.

Aktien-ETFs: Wochensieger

Fonds	Ergebnis seit	
	Vorwoche	1 Jahr
db x-tr. DJSt 600 Bank Short ETF	3,3	-3,6
ETFS E.Stoxx 50 Double Short	2,6	-15,5
iShares NASDAQ-100€ (DE) ETF	2,1	23,3
iShares ST AsiaPac.600 RealEst. ETF	1,8	17,3
ETFS DAX 2x Short (DE)	1,6	-25,6
Lyxor ETF Short Strategy Europe	1,6	-13,3
dbx DJ Euro Stoxx 50 SHORT ETF	1,5	-4,6
ComStage ETF EURO St. 50 Short	1,4	-4,9
ETFS DAXglobal Gold (DE)	1,4	50,6
ComSt. DJ 600 Autom. & Pa. ETF	1,1	12,1

Sonstige ETFs: Wochensieger

Fonds	Ergebnis seit	
	Vorwoche	1 Jahr
ETFlab EUROGOV (R) Germany 10+	3,0	25,3
iShares eb.rexx Gov. Ger. 10.5+ ETF	3,0	25,2
iShares € Gov. Bd 15-30 ETF	2,1	16,1
iShares iB € Liq. So.Cap. 10.5+ ETF	1,7	15,2
Lyxor ETF EuroMTS 15+Y	1,4	15,0
dbx DBLCl OY Balanced ETF	1,3	0,1
iShares eb.rexx Gvt. G. 5.5-10.5 ETF	1,3	11,9
ETFlab EUROGOV (R) Germany 5-10	1,2	11,8
Lyxor ETF EuroMTS Inflat.Linked	1,0	4,8
iShares iB € Liqu.Sov.C.5.5-10.5 ETF	0,9	5,6

Welt-ETFs: Wochensieger

Fonds	Ergebnis seit	
	Vorwoche	1 Jahr
PS Global Listed Private Equity ETF	-0,4	14,9
ComStage ETF MSCI World TRN	-0,7	11,0
dbx LPX Private Equity ETF	-0,7	18,7
iShares DJ Global Titans 50 ETF	-0,7	2,7
iShares MSCI World Islamic (DE) ETF	-0,7	7,9
MSCI World source ETF	-0,7	10,8
PS Dynamic GI Devel. Markets ETF	-0,7	16,4
iShares MSCI World DE ETF	-1,2	9,1
iShares STOXX GI. Select Div. 100 ETF	-1,3	14,4
dbx DJ ST. GI. Sel. Div. 100 ETF	-1,5	15,1



Die Sommerflaute ist zu Ende

Gefragte Bluechips Die Sommerflaute ist überstanden. Das glauben die Market Maker im Xetra-Handel der Deutschen Börse. So wagen sich zum Beispiel ETF-Anleger wieder aus der Deckung. Zuspätsprechen finden vor allem StandardwertETFs. Dabei kaufen

Anleger nicht nur Produkte auf die Leitindizes westlicher Industrieländer, also auf den Euro Stoxx 50 oder den MSCI USA, ebenso erwerben sie Indexfonds mit japanischen Aktien.

Gleichzeitig verzeichnen Short-Produkte hohe Umsätze, mit denen Anleger auf fallende Kurse setzen. Hier seien den Market Makers zufolge vor allem kurzfristig und spekulativ agierende Trader aktiv.

Der Handel mit Renten-ETFs zieht ebenfalls wieder an. „Es gab viele Umschichtungen“, beobachtet die Commerzbank. Deutsche Bundesanleihen mittlerer und längerer Laufzeit seien gesucht, Geldmarktprodukte dagegen nicht. Auch ETFs mit Unternehmensanleihen fänden Abnehmer, wie die Deutsche Bank feststellt.

Bei den verschiedenen Aktiensektoren sind dagegen keine klaren Trends auszumachen. Auffällig ist allenfalls die Nachfrage nach Dividenden-ETFs. Im Rohstoffbereich nehmen Anleger überwiegend Gewinne mit. Aktuelle Nachrichten zum ETF-Handel lesen Sie bei boerse-frankfurt.de/etf

Ein Service der Börse Frankfurt

Preise, Handelsdaten und News:
www.boerse-frankfurt.de

XETRA | DEUTSCHE BÖRSE GROUP

ACHTUNG

Hitlisten zeigen immer nur eine Momentaufnahme. Aus ihnen lassen sich keine Anlageempfehlungen herleiten.

Aktien-ETFs: Die Besten seit 1.1.2010

Fonds	Ergebnis seit	
	1.1.2010	1.1.2009
MarketAccess DJ Turkey Titan ETF	37,7	161,2
Lyxor ETF MSCI Malaysia	35,8	95,8
ETFS DAXglobal Gold (DE)	34,0	80,0
iShares MSCI Turkey (DE) ETF	33,0	158,8
Lyxor ETF DJ Turkey Titans 20	32,5	163,1
MarketAccess AMEX Gold Bugs ETF	26,9	81,0
iShares MSCI EM SmCap ETF	26,1	-
dbx S&P CNX Nifty ETF	25,7	128,6
iShares ST America 600 RealEst. ETF	25,6	66,6
iShares FTSE US PropertyYld DE ETF	25,3	55,1

Sonstige ETFs: Die Besten seit 1.1.2010

Fonds	Ergebnis seit	
	1.1.2010	1.1.2009
ETFlab EUROGOV (R) Germany 10+	21,6	-
iShares eb.rexx Gov. Ger. 10.5+ ETF	20,7	18,8
iShares \$ Corporate Bond DE ETF	20,6	31,1
iShares iBoxx USD Corp. Bd ETF	20,6	31,1
iShares JPM \$ EM Bond ETF	20,0	-
MarketAcc. J. Rogers Int. Agric. ETF	18,7	21,6
dbx iBoxx € Gilts ETF	16,4	24,8
EasyETF S&P GSAL A €	16,1	16,9
Lyxor ETF Commodities (CRB-NE)	15,5	51,5
iShares \$ TIPS DE ETF	15,1	24,7

Welt-ETFs: Top Ten seit 1.1.10

Fonds	Ergebnis seit	
	1.1.2010	1.1.2009
dbx LPX Private Equity ETF	18,7	79,5
PS Dynamic GI Devel. Markets ETF	16,4	52,7
dbx DJ ST. GI. Sel. Div. 100 ETF	15,1	56,4
PS Global Listed Private Equity ETF	14,9	57,9
iShares STOXX GI. Select Div. 100	14,4	-
Lyxor ETF PRIVEX	13,5	52,3
ComStage ETF MSCI World TRN	11,0	43,8
MSCI World source ETF	10,8	-
dbx FTSE ALL-WORLD ex UK ETF	10,3	43,3
iShares MSCI World DE ETF	9,1	34,2

MARKTSTATISTIK

Anlagemärkte weltweit: Die aktuellen Indexstände

Die Börse in Chile seit 1 Jahr



Die besten Aktienmärkte seit 01.01.2010

Markt	Index	Stand 23.09.10	Stand Vorw.	Ergebnis in Euro seit Vorw.	Ergebnis in Euro seit 1.1.2010
Thailand	Thailand SET	947,10	924,81	-0,3 %	49,2 %
Chile	IPSA Indice	4730,86	4821,90	-2,7 %	47,3 %
Indonesien	Jakarta SE Index	3337,20	3341,63	-3,5 %	45,4 %
Malaysia	KLSE Composite	1458,08	1472,95	-3,5 %	34,6 %
Türkei	Istanbul National 100	64192,60	63732,81	-0,8 %	30,8 %
Goldminenaktien	FTSE Gold Mines \$	3712,62	3600,39	0,2 %	29,2 %
Schweden	OMX General Index	325,87	326,20	0,3 %	25,0 %
Indien	BSE Sensitive	19861,01	19417,49	0,9 %	24,5 %
Internet-Werte	Dow Jones Internet Composite	128,71	125,81	-0,6 %	24,1 %
Dänemark	Kopenhagen BI	416,09	413,23	0,7 %	23,4 %

Aktienmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 23.09.10	Stand Vorwoche	Veränderung zur Vorwoche lokal	Veränderung zur Vorwoche auf Euro-Basis	Veränderung seit 01.01.2010 lokal	Veränderung seit 01.01.2010 auf Euro-Basis	Veränderung seit 01.01.2009
Deutschland:	DAX	6184,71	6249,65	-1,0 %	-1,0 %	3,8 %	3,8 %	28,6 %
•Nebenwerte	MDAX	8654,80	8692,03	-0,4 %	-0,4 %	15,3 %	15,3 %	54,5 %
•Dt. Wachstumswerte	Tec All Share	910,47	912,78	-0,3 %	-0,3 %	-2,4 %	-2,4 %	50,9 %
•Nebenwerte	SDAX	4242,69	4239,18	0,1 %	0,1 %	19,5 %	19,5 %	51,5 %
Belgien	BEL 20	2570,39	2585,29	-0,6 %	-0,6 %	2,3 %	2,3 %	34,7 %
Bulgarien	Sofix	387,52	398,78	-2,8 %	-2,8 %	-9,3 %	-9,3 %	7,2 %
Dänemark	Kopenhagen BI	416,09	413,23	0,7 %	0,7 %	23,6 %	23,4 %	68,0 %
Finnland	Helsinki General Index	6916,61	6989,93	-1,0 %	-1,0 %	7,1 %	7,1 %	28,0 %
Frankreich	CAC 40	3710,61	3736,30	-0,7 %	-0,7 %	-5,7 %	-5,7 %	15,3 %
Griechenland	Athen General Index	1501,87	1535,83	-2,2 %	-2,2 %	-31,6 %	-31,6 %	-15,9 %
Großbritannien	FTSE 100	5551,91	5555,56	-0,1 %	-2,0 %	2,9 %	7,0 %	42,6 %
Irland	Irish SE Index	2685,49	2780,77	-3,4 %	-3,4 %	-9,7 %	-9,7 %	14,6 %
Italien	MIITEL	20262,80	20684,36	-2,0 %	-2,0 %	-12,8 %	-12,8 %	4,1 %
Niederlande	Amsterdamer EOE Index	332,82	334,67	-0,6 %	-0,6 %	-0,7 %	-0,7 %	35,3 %
Norwegen	Oslo Benchmark Index	376,86	375,12	0,5 %	0,8 %	1,4 %	5,6 %	104,5 %
Österreich	ATX	2496,46	2510,43	-0,6 %	-0,6 %	0,0 %	0,0 %	42,6 %
Polen	WIG Index	44522,01	44146,83	0,8 %	3,6 %	11,3 %	7,4 %	65,8 %
Portugal	PSI 20	7382,21	7436,65	-0,7 %	-0,7 %	-12,8 %	-12,8 %	16,4 %
Rumänien	BG 40	113,06	113,21	-0,1 %	0,2 %	-3,5 %	-3,6 %	-2,3 %
Russland	Moscow Times Index	17684,20	17750,75	-0,4 %	-1,6 %	3,8 %	6,4 %	140,3 %
Schweden	OMX General Index	325,87	326,20	-0,1 %	0,3 %	12,8 %	25,0 %	94,7 %
Schweiz	SMI	6303,20	6424,16	-1,9 %	-1,6 %	-3,7 %	8,7 %	30,1 %
Serbien	BELEX 15	626,47	620,09	1,0 %	0,9 %	-5,6 %	-13,7 %	-7,1 %
Skandinavien	FT - ACT Nordic \$	915,67	885,75	3,4 %	0,5 %	11,5 %	19,2 %	70,9 %
Slowenien	SBI 20	3322,05	3223,91	3,0 %	3,0 %	-18,6 %	-18,6 %	-9,8 %
Spanien	Madrid SE Index	1083,28	1107,19	-2,2 %	-2,2 %	-12,8 %	-12,8 %	11,0 %
Tschechische Rep.	PX 50 Index	1129,40	1139,40	-0,9 %	-0,7 %	1,1 %	8,1 %	43,3 %
Türkei	Istanbul National 100	64192,60	63732,81	0,7 %	-0,8 %	21,5 %	30,8 %	156,5 %
Ungarn	Budapest SE	22748,70	23175,99	-1,8 %	-0,8 %	7,2 %	3,7 %	75,2 %
E.M. Osteuropa	MSCI Eastern Europe	207,75	206,83	0,4 %	-2,4 %	-0,5 %	6,4 %	83,9 %
Euroland	Dow Jones Euro Stoxx	262,88	265,77	-1,1 %	-1,1 %	-4,3 %	-4,3 %	18,0 %
Euroland-Blue Chips	Dow Jones Euro Stoxx 50	2738,61	2784,61	-1,7 %	-1,7 %	-7,7 %	-7,7 %	11,7 %
Europ. Nebenwerte	FT - ACT Europe Small Cap £	363,94	359,98	1,1 %	-0,9 %	-1,3 %	2,7 %	30,8 %
Europa	Dow Jones Stoxx 50	2515,43	2553,21	-1,5 %	-1,5 %	-2,5 %	-2,5 %	21,8 %
USA:	Dow Jones Industrial	10662,42	10594,83	0,6 %	-2,2 %	1,1 %	8,1 %	25,2 %
•breiter Markt	Standard & Poor's 500	1124,83	1124,66	0,0 %	-2,8 %	-0,1 %	6,8 %	28,4 %
•Nebenwerte	Russell 2000 Index	648,84	647,81	0,2 %	-2,6 %	2,4 %	9,6 %	33,9 %
•Techn.-Nebenw.	Nasdaq Composite	2327,08	2303,25	1,0 %	-1,8 %	2,6 %	9,7 %	52,1 %
Welt-Index	MSCI-World \$	1170,55	1159,21	1,0 %	-1,9 %	0,2 %	7,1 %	31,1 %
Ägypten	Case 30	6676,98	6568,10	1,7 %	-1,1 %	6,5 %	9,4 %	47,6 %
Argentinien	Merval Index	2522,76	2447,07	3,1 %	-0,3 %	8,8 %	11,5 %	111,5 %
Asien	FT - ACT Pacific Basin \$	163,74	161,84	1,2 %	-1,7 %	3,6 %	10,8 %	39,8 %

Aktienmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 23.09.10	Stand Vorwoche	Veränderung zur Vorwoche lokal	Veränderung zur Vorwoche auf Euro-Basis	Veränderung seit 01.01.2010 lokal	Veränderung seit 01.01.2010 auf Euro-Basis	Veränderung seit 01.01.2009 auf Euro-Basis
Asien ohne Japan	FT - ACT Pacific ex Japan \$	424,48	419,22	1,3 %	-1,6 %	4,7 %	12,0 %	80,5 %
Australien	All Ordinaries	4679,98	4650,02	0,6 %	-0,5 %	-4,2 %	8,5 %	81,6 %
Brasilien	Bovespa Index	68794,32	67662,99	1,7 %	-1,2 %	0,3 %	9,0 %	157,8 %
Chile	IPSA Index	4730,86	4821,90	-1,9 %	-2,7 %	32,1 %	47,3 %	170,5 %
China	Shanghai A Index	2712,04	2726,50	-0,5 %	-3,0 %	-21,1 %	-14,1 %	47,8 %
China	Shanghai B Index	253,55	253,95	-0,2 %	-3,0 %	0,5 %	7,4 %	135,5 %
E.M. Asien	MSCI-Asien \$ Free	429,07	423,55	1,3 %	-1,5 %	6,8 %	14,2 %	87,5 %
E.M. Lateinamerika	MSCI-Latin America \$ Free	4225,10	4228,73	-0,1 %	-2,9 %	2,6 %	9,8 %	109,6 %
Hongkong	Hang Seng	22047,71	21691,45	1,6 %	-1,1 %	0,8 %	7,8 %	57,8 %
Indien	BSE Sensitive	19861,01	19417,49	2,3 %	0,9 %	13,7 %	24,5 %	120,5 %
Indonesien	Jakarta SE Index	3337,20	3341,63	-0,1 %	-3,5 %	31,7 %	45,4 %	209,5 %
Israel	Tel Aviv-100 Index	1227,19	1174,95	4,4 %	2,6 %	6,0 %	16,0 %	95,8 %
Japan:	Nikkei 225	9566,32	9509,50	0,6 %	-0,5 %	-9,3 %	6,9 %	22,2 %
•Nebenwerte	Tokyo 2nd Section Index	2104,29	2088,54	0,8 %	-0,3 %	1,8 %	20,0 %	21,8 %
Kanada	TSE 300	12101,79	12173,35	-0,6 %	-3,2 %	3,3 %	12,2 %	65,6 %
Malaysia	KLSE Composite	1458,08	1472,95	-1,0 %	-3,5 %	14,6 %	34,6 %	92,2 %
Mexiko	IPC General	33091,13	33058,00	0,1 %	-1,5 %	3,0 %	8,6 %	47,2 %
Nigeria	Nigeria Index	22712,80	22993,43	-1,2 %	-5,2 %	9,1 %	13,3 %	-33,3 %
Saudi Arabien	Tadawul	6418,80	6373,61	0,7 %	-2,3 %	4,4 %	11,5 %	38,2 %
Singapur	Straits Times Index	3083,13	3067,11	0,5 %	-1,4 %	6,4 %	20,4 %	99,3 %
Südafrika	Johannesburg Overall Index	28714,77	28464,93	0,9 %	-0,3 %	3,8 %	16,2 %	85,2 %
Südkorea	KOSPI	1832,63	1811,85	1,1 %	-1,2 %	8,9 %	16,4 %	92,3 %
Taiwan	Taiwan Weighted	8202,54	8099,75	1,3 %	-0,5 %	0,2 %	8,2 %	92,6 %
Thailand	Thailand SET	947,10	924,81	2,4 %	-0,3 %	28,9 %	49,2 %	147,7 %
Vietnam	Ho Chi STC	450,77	449,52	0,3 %	-2,5 %	-8,9 %	-7,6 %	32,0 %
Emerging Markets	MSCI-EM \$ Free	1047,95	1038,11	0,9 %	-1,9 %	5,9 %	13,3 %	90,5 %
Biotech-Werte	Nasdaq Biotechnology Index	888,93	880,23	1,0 %	-1,8 %	5,4 %	12,7 %	25,6 %
Goldminenaktien	FTSE Gold Mines \$	3712,62	3600,39	3,1 %	0,2 %	20,8 %	29,2 %	61,4 %
Hedgefonds	HFRX Hedge Fund Index (Eur)	1095,15	1090,32	0,4 %	0,4 %	1,1 %	1,1 %	12,3 %
Internet-Werte	Dow Jones Internet Composite	128,71	125,81	2,3 %	-0,6 %	16,0 %	24,1 %	117,9 %
Telekom-Werte	MSCI World Telekom	83,21	81,73	1,8 %	-1,0 %	6,8 %	14,2 %	26,5 %
Welt Nebenwerte	MSCI World Small Caps in \$	815,29	808,67	0,8 %	-2,0 %	6,8 %	14,2 %	65,3 %

Griechische Anleihen seit 1 Jahr



Die besten Renten- & Rohstoffmärkte seit 01.01.2010

Markt	Index	Stand 23.09.10	Stand Vorwoche	Ergebnis in Euro seit Vorw.	1.1.2010
Silberpreis	Unze in Europa \$	21,37	20,87	-0,5 %	33,0 %
Goldpreis	Feinunze in Europa \$	1298,48	1275,68	-1,1 %	24,6 %
Soft Commodity	S&P GSCI Agriculture	403,84	403,08	-2,6 %	22,2 %
Welt EmergingMarkets	JPM Emerging Global	525,86	524,23	-2,5 %	20,6 %
Vieh	S&P GSCI Cattle	3813,85	3934,76	-5,8 %	16,0 %
Schweiz	FTSE Gov. Schweiz	151,60	151,02	0,7 %	15,9 %
USA	Citi US-Bondindex \$	705,19	698,92	-1,9 %	15,8 %
Welt-Renten	Citi Global-Bondindex \$	587,93	584,08	-2,2 %	12,8 %
Rohöl-Index	IPE Crude Oil Index	7817,00	7898,00	-3,8 %	7,4 %
Öl	Brent	78,11	78,48	-3,3 %	7,2 %

Renten- & Rohstoffmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 23.09.10	Stand Vorwoche	Veränderung zur Vorwoche lokal	Veränderung zur Vorwoche auf Euro-Basis	Veränderung seit 01.01.2010 lokal	Veränderung seit 01.01.2010 auf Euro-Basis	Veränderung seit 01.01.2009 auf Euro-Basis
Deutschland	3-Monatsgeld	0,28%	0,28%	0,00	-	-0,16	-	-1,46
• Zinsen	5jährige Bundesanleihe	1,47%	1,43%	0,04	-	-0,40	-	-0,83
• Zinsen	10jährige Bundesanleihe	2,34%	2,41%	-0,07	-	-0,31	-	-0,64
• Zinsen	30jährige Bundesanleihe	2,97%	3,06%	-0,09	-	-0,28	-	-0,56
• Zinsen	Umlaufrendite	2,00	2,17%	197,83	-	65,23	-	197,15
Deutschland	REX (Performance Index)	397,83	395,46	0,6 %	-	5,91%	-	11,1 %
USA	3-Monatsgeld	0,15%	0,15%	0,00	-	1,68	-	0,04
• Zinsen	5jährige Treasuries	1,34%	1,43%	-0,09	-	-0,50	-	-0,17
• Zinsen	10jährige Treasuries	2,59%	2,72%	-0,13	-	-0,33	-	0,38
• Zinsen	30jährige Treasuries	3,77%	3,89%	-0,12	-	-0,19	-	1,11

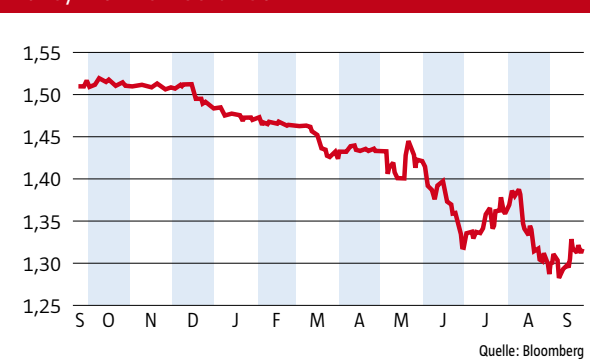
Renten- & Rohstoffmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 23.09.10	Stand Vorwoche	Veränderung zur Vorwoche lokal		Veränderung seit 01.01.2010 auf Euro-Basis		Veränderung seit 01.01.2009 auf Euro-Basis
USA	Citi US-Bondindex \$	705,19	698,92	0,9 %	-1,9 %	0,08	15,8 %	7,5 %
Schweiz	FTSE Gov. Schweiz	151,60	151,02	0,4 %	0,7 %	0,03	15,9 %	19,6 %
Europa	Citi Euro-Bondindex	173,46	172,13	0,8 %	0,8 %	0,05	4,7 %	9,2 %
Welt-Renten	Citi Global-Bondindex \$	587,93	584,08	0,7 %	-2,2 %	0,05	12,8 %	9,8 %
Euro Corp.Bond	IBOXX Euro Corp	169,69	168,73	0,6 %	0,6 %	0,07	6,8 %	23,9 %
Euro Inflation Linked	Euro MTS Infl. Linked	185,43	184,82	0,3 %	0,3 %	0,03	2,7 %	11,8 %
Renten Asien	IBOXX Pan Asia	135,65	135,54	0,1 %	0,1 %	0,05	5,4 %	4,9 %
Ost Europa-Renten	FTSE Euro Emerg. Mkt.	272,86	272,29	0,2 %	0,2 %	0,05	5,1 %	34,2 %
Welt EmergingMarkets	JPM Emerging Global	525,86	524,23	0,3 %	-2,5 %	0,13	20,6 %	48,9 %
Frachtraten	Baltic Dry Index	2486,00	2840,00	-12,5 %	-14,9 %	-0,18	-12,1 %	231,1 %
Goldpreis	Feinunze in Europa \$	1298,48	1275,68	1,8 %	-1,1 %	0,17	24,6 %	54,0 %
Silberpreis	Unze in Europa \$	21,37	20,87	2,4 %	-0,5 %	0,24	33,0 %	98,0 %
Öl	Brent	78,11	78,48	-0,5 %	-3,3 %	0,00	7,2 %	130,6 %
Rohöl-Index	IPE Crude Oil Index	7817,00	7898,00	-1,0 %	-3,8 %	0,00	7,4 %	103,8 %
Rohstoffpreise	CRB-INDEX	280,14	278,69	0,5 %	-2,3 %	-0,01	5,7 %	25,8 %
Rohstoffpreise	GSCI-Index	4207,74	4212,30	-0,1 %	-2,9 %	-0,07	-0,8 %	8,6 %
Soft Commodity	S&P GSCI Agriculture	403,84	403,08	0,2 %	-2,6 %	0,14	22,2 %	35,1 %
Vieh	S&P GSCI Cattle	3813,85	3934,76	-3,1 %	-5,8 %	0,08	16,0 %	1,6 %

Devisenmärkte: Aktuelle Wechselkurse

Land	Währung	Stand 23.09.2010	Veränderung zur Vorwoche	Veränderung zum 1.1.10	Veränderung zum 1.1.09
Australien	1 Austral-Dollar	0,712	-1,2 %	12,8 %	42,0 %
Brasilien	1 brasilianischer Real	0,434	-2,8 %	8,0 %	40,8 %
Großbritannien	1 britisches Pfund	1,173	-2,0 %	4,8 %	12,7 %
Dänemark	1 dänische Krone	0,134	0,0 %	-0,1 %	0,0 %
1 Euro	1 Euro/Franken	1,318	-0,3 %	-11,3 %	-11,3 %
1 Euro	1 Euro/Pfund	0,853	2,1 %	-4,6 %	-11,3 %
1 Euro	1 Euro/US-Dollar	1,345	2,9 %	-6,7 %	-2,9 %
1 Euro	1 Euro/Yen	113,353	1,1 %	-14,9 %	-10,5 %
Hongkong	1 Hongkong-Dollar	0,096	-2,7 %	7,2 %	3,0 %
Kanada	1 kanadischer Dollar	0,726	-2,6 %	8,7 %	23,0 %
Mexiko	1 mexikanischer Peso	0,059	-1,0 %	10,5 %	13,6 %
Norwegen	1 norwegische Krone	0,126	0,3 %	3,5 %	22,3 %
Schweden	1 schwedische Krone	0,109	0,4 %	10,4 %	17,8 %
Schweiz	1 Schweizer Franken	0,758	0,3 %	12,7 %	12,7 %
Singapur	1 Singapur-Dollar	0,562	-1,9 %	13,3 %	13,8 %
Südafrika	1 südafrik. Rand	0,106	-1,2 %	11,7 %	38,6 %
Türkei	1 türkische Lire	0,502	-1,6 %	7,3 %	7,4 %
USA	1 US-Dollar	0,743	-2,8 %	7,2 %	3,0 %
Polen	1 Zloty	0,252	-0,1 %	3,3 %	5,1 %
Ungarn	100 Forint	0,359	1,5 %	-3,5 %	-4,8 %
Russland	100 russische Rubel	2,416	-2,1 %	5,6 %	-1,5 %
Slowakei	100 slowak. Kronen	3,320	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Südkorea	100 südkorean. Won	0,064	-2,3 %	7,2 %	18,0 %
Thailand	100 thail. Baht	2,422	-2,7 %	15,9 %	16,8 %
Tschechien	100 tschech. Kronen	4,060	0,2 %	6,6 %	8,9 %
Japan	100 Yen	0,882	-1,1 %	17,5 %	11,7 %

Euro/Franken seit 1 Jahr



Währungsgewinne seit 01.01.2010

Land	Währung	Stand 23.09.10	Veränd. Vorw.	Ergebnis seit 1.1.10 1.1.09	
Japan	100 Yen	0,882	-1,1 %	17,5 %	11,7 %
Thailand	100 thail. Baht	2,422	-2,7 %	15,9 %	16,8 %
Singapur	1 Singapur-Dollar	0,562	-1,9 %	13,3 %	13,8 %
Australien	1 Austral-Dollar	0,712	-1,2 %	12,8 %	42,0 %
Schweiz	1 Schweizer Franken	0,758	0,3 %	12,7 %	12,7 %
Südafrika	1 südafrik. Rand	0,106	-1,2 %	11,7 %	38,6 %
Mexiko	1 mexikanischer Peso	0,059	-1,0 %	10,5 %	13,6 %
Schweden	1 schwedische Krone	0,109	0,4 %	10,4 %	17,8 %
Kanada	1 kanadischer Dollar	0,726	-2,6 %	8,7 %	23,0 %
Brasilien	1 brasilianischer Real	0,434	-2,8 %	8,0 %	40,8 %

Quellennachweis für alle Daten: Reuters

IMPRESSUM

Redaktionsanschrift: Euro fondsexpress
Bayerstr. 71-73, 80335 München,
Telefon: 089/272 64-0, Fax: -333

Chefredakteur: Jörn Kränicke (joern.kraenicke@finanzen.net) (verantwortlich, Anschrift siehe Verlag)

Redaktion: Ralf Ferken (ralf.ferken@finanzen.net), Peter Gewalt (peter.gewalt@finanzen.net), Christoph Platt (christoph.platt@finanzen.net)

E-Mail: redaktion@fondsexpress.de

Internet: www.fondsexpress.de

Verlag: Finanzen Verlag GmbH,
Bayerstr. 71-73, 80335 München
Geschäftsführung: Dr. Frank-B. Werner
Sitz und Registergericht: München, HRB 186096

USt.-Ident.-Nr. DE 29/032/14690
Anzeigenverkaufsleitung: Belinda Lohse
(Telefon: 089/272 64 124)

Abonnenten-Service: Hauptstr. 42 a, 37412 Herzberg/
Harz, Telefon: 05521/855 555, Fax: 05521/855 599,

E-Mail: fondsexpress@vds-herzberg.de

Erscheinungsweise: wöchentlich, freitags

Erscheinungsort: München
Bankverbindung: Deutsche Bank
Kto.-Nr. 036 46 61
BLZ 100 700 00
IBAN: DE77 1007 0000 0036 4661 00
BIC: DEUTDE33XXX

Hinweis: Trotz sorgfältiger Auswahl der Quellen kann für die Richtigkeit des Inhalts nicht gehaftet werden. Die Angaben dienen der Unterrichtung, sind aber keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren.

„Istanbul ist derzeit ein sicherer Hafen“

Starkes Wirtschaftswachstum und zunehmende politische Stabilität – die Türkei steht bei Investoren hoch im Kurs. Der Aktienaufschwung ist noch nicht zu Ende, sagt **Doris Stadler**, neue Fondsmanagerin des **ESPA Stock Istanbul**.

€uro fondsexpress: Frau Stadler, die Türkei zählt in diesem Jahr weltweit zu den am stärksten wachsenden Volkswirtschaften. Im ersten Quartal legte das Bruttoinlandsprodukt um fast zwölf Prozent, im zweiten um über zehn Prozent zu. Warum gelingt es Türkei schneller als anderen Ländern, die Auswirkungen der globalen Finanz- und Wirtschaftskrise zu überwinden?

Doris Stadler: Die Binnennachfrage in der Türkei ging während der globalen Krise kaum zurück. Kurzfristige Steuererleichterungen unterstützten in dieser Phase den Konsum. Auch die Banken zeigten sich dank geringer Fremdwährungskredite und einer hohen Eigenkapitalausstattung relativ immun. Gelitten hat die Türkei in erster Linie unter der Schwäche der wichtigsten Exportmärkte. Doch nach dem dramatischen Einbruch im vergangenen Jahr geht es in einigen Ländern der Europäischen Union wirtschaftlich allmählich wieder bergauf.

? Von einem kräftigen Wachstum sind die Exportmärkte jedoch noch weit entfernt. Zudem ist der Kurs der türkischen Lira in den vergangenen Monaten stark gestiegen. Ist Ihrer Meinung nach der Aufschwung am Bosphorus nachhaltig?

Stadler: Ja, die Konsumbereitschaft der Türken sorgt für anhaltende Dynamik, nicht zuletzt weil die Arbeitslosenrate weiter sinkt. Ein starker Anstieg der Inflation ist zudem nicht in Sicht. Die Schwäche der Exportländer ist jedoch verantwortlich dafür, dass die Türkei ihr wirtschaftliches Potenzial nicht voll entfalten kann. 2010 erwarten wir daher ein Wachstum nicht von zehn, sondern „nur“ von sieben Prozent.

? Wirtschaftlich steht die Türkei gut da, es fehlt auch nicht an positiven Entwicklungen in der Politik. Vor zwei Wochen stimmten die türkischen Bürger mit großer Mehrheit für eine Verfassungsänderung, die eine umfassende Justizreform mit weniger Rechten für das vormals mächtige Militär vorsieht. Sind die politischen Risiken eines Engagements am Bosphorus damit gesunken?

Stadler: Der Kapitalmarkt hat jedenfalls positiv auf die Verfassungsänderung reagiert. Ministerpräsident Tayyip Erdogan und seine AKP-Partei haben nun gute Chancen, die Wahlen im kommenden Jahr zu gewinnen. Das ist durchaus im Sinne der Anleger. Künftig dürfte die Politik die Aktienkurse in Istanbul jedoch weniger stark beeinflussen. Investoren haben ja schon auf die Ankündigung der Regierung, die Verabschiedung des mittelfris-

tigen Defizitziels von einem Prozent auf unbestimmte Zeit zu verschieben, kaum reagiert.

? EU-Politiker begrüßten den Ausgang des Verfassungsreferendums. Hat die Türkei nun bessere Chancen, Mitglied der EU zu werden? Die EU-Perspektive hatte in der Vergangenheit Anleger an den Bosphorus gelockt?

Stadler: Sie hat für die Anleger nicht mehr die Bedeutung, die sie einmal hatte. Wichtig ist nur, dass die Regierung den wirtschaftlichen und politischen Reformkurs fortsetzt und sich in der Europäischen Union gängigen Standards annähert. Das tut sie derzeit. Allerdings geht in der Türkei die Zahl der Befürworter einer EU-Mitgliedschaft zurück.

? Seit Jahresanfang hat der ISE 100 schon rund 20 Prozent zugelegt. Er hat sich damit besser als andere Emerging-Markets-Börsenbarometer entwickelt. Ist noch Luft nach oben?

Stadler: Ich denke schon. Noch sind die Bewertungen günstig. Zudem dürften institutionelle Investoren ihr Engagement weiter ausbauen. Der türkische Aktienmarkt gilt vielen derzeit als sicherer Hafen.

? Sie sind seit Mai allein für den ESPA Stock Istanbul verantwortlich. Fahren Sie nun eine andere Anlagestrategie als ihr Vorgänger?

Stadler: Nein, ich habe zwar einige persönliche Präferenzen, die sich von meinem Vorgänger unterscheiden. An der generellen Richtung – Investitionen in substanzstarke Unternehmen – ändert sich jedoch nichts. Derzeit ist der

Fonds relativ nahe am Index investiert. Das liegt unter anderem daran, dass die Volatilität aktuell gering ist und in den letzten Monaten keine eindeutigen Trends vorlagen. Ändern sich diese Faktoren, werden wir einige stärkere von der Benchmark abweichende Wetten auch im Small und Mid Cap-Bereich eingehen.

? Viele türkische Unternehmen, wie etwa die Sabanci Holding oder die Dogan Holding sind im Familienbesitz. Ist das aus Anlegersicht ein Nachteil?

Stadler: Es ist besser, die Aktienmehrheit befindet sich in Familienbesitz, als wenn der Staat das Sagen hat. Die türkischen Unternehmerfamilien verfügen über enormes betriebswirtschaftliches und ökonomisches Know-How und sind in der Regel am nachhaltigen Unternehmenserfolg interessiert. Ihre Expertise bringen sie auch dann zur Geltung, wenn sie nicht das operative Geschäft leiten, sondern nur im Aufsichtsrat ihre Verantwortung wahrnehmen. j b «



IM PROFIL

Doris Stadler

verantwortet seit Mai den von der österreichischen Investmentgesellschaft Erste Sparinvest aufgelegten Espo Stock Istanbul (ISIN: AT 000 070 434 1). Stadler ist seit 2007 bei der Ersten Sparinvest und konzentrierte sich zunächst auf osteuropäische und türkische Aktien. Zuvor war sie bei der Allianz Investmentbank und betreute neben Osteuropa-Titeln auch österreichische Werte. Erste Investmenterfahrung sammelte Stadler bei der BVP-Pensionskassen AG. Stadler ist im Besitz eines Certified-Portfolio-Management-Diploms.



3% Festgeld 6 Monate - 500 € bis 10.000 €

2% Festgeld 3 Monate - 500 € bis 50.000 €

1% Tagesgeld - Täglich verfügbar bis 50.000 €

ebase



DJE – Gold & Ressourcen

Gefragte Edelmetalle in stürmischen Zeiten

Der **DJE – Gold & Ressourcen** bietet dem Anleger die Chance, sowohl am positiven Goldpreisumfeld, als auch am langfristigen Aufwärtstrend des breiten Rohstoffsektors zu partizipieren.

Obwohl der Goldpreis schon eine längere Aufschwungphase erlebt hat, dürfte die Aufwärtsbewegung aufgrund der begrenzten Produktionskapazitäten und der hohen Nachfrage, vor allem aus Asien, länger anhalten. Das starke Interesse wird durch die aktuelle weltweite Vertrauenskrise an den Märkten zusätzlich beflügelt.

Wertentwicklung seit Auflegung am 27.01.2003*



WKN: 164323 | ISIN: LU0159550077

Quelle: Bloomberg

*Aktueller Stand der Wertentwicklung per 1.9.10 nach BVI-Methode, ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Individuelle Kosten wie Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Anfallende Ausgabeaufschläge reduzieren das eingesetzte Kapital sowie die dargestellte Wertentwicklung. Angaben zu der Entwicklung in der Vergangenheit sind kein zuverlässiger Indikator für künftige Wertentwicklungen. Alle veröffentlichten Angaben dienen ausschließlich Ihrer Information und stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlungen dar. Aktienkurse können markt- und einzelwertbedingt relativ stark schwanken. Auch festverzinsliche Anlagen unterliegen je nach Zinsniveau Schwankungen und bergen ein Bonitätsrisiko. Der Verkaufsprospekt und weitere Informationen sind kostenlos bei der DJE Kapital AG erhältlich. Ein Rating von Feri oder einem anderen Research-Unternehmen ist keine Empfehlung zum Kauf und Verkauf eines Investments.



Capital

Heft 2 | 2010

Top-Fondsgesellschaft



Höchstnote für

DJE Investment



DJE – hält Kurs auch in stürmischen Zeiten

Tel.: +49 89 790453 - 0

E-Mail: info@dje.de

www.dje.de



Dr. Jens Ehrhardt Gruppe | München | Frankfurt | Köln | Luxemburg | Zürich

Bantleon macht jetzt auch in Aktien

Vermögensbildender Anleihefonds – unter diesem Schlagwort vermarktet Bantleon seine neuen Mischfonds. Die **Bantleon Opportunities Produkte** gehen Aktienrisiken immer nur kurzfristig ein.

Bei institutionellen Anlegern haben die Rentenfonds von Bantleon einen hervorragenden Ruf. Bei Privatanlegern spricht sich langsam herum, dass die Hannoveraner interessante Produkte offerieren.



Foto: Bantleon

Harald Preissler ist Leiter des Anlagemanagements bei Bantleon.

Erstmals bietet Bantleon nun auch Mischfonds an. **Harald Preissler**, Anlagechef bei Bantleon, nennt sie „vermögensbildende Anleihefonds“. Aber auch hier gilt das Motto des Hauses: „Wir investieren das Geld immer nur so, dass das Kapital erhalten bleibt“, sagt Preissler.

Damit dies jederzeit gelingt, haben die Bantleon-Manager ein cleveres Konzept ausgetüfelt. Die Basis bildet ein aktiv gemanagtes Rentenportfolio aus erstklassigen Anleihen mit AAA-Rating. Die Duration passt Bantleon

laufend an den Verlauf der Konjunktur an – wie bei den anderen Produkten auch. „Signalisiert jedoch unser Konjunkturzyklusmodell und die Markttechnik, dass die Aktienkurse nach oben gehen, investieren wir etwa im **Bantleon Opportunities L** 40 Prozent in den DAX“, sagt Preissler. Aber meist nur für einige Tage, denn Bantleon lässt auch beim Aktienanteil nur eine Volatilität in Höhe von Staatsanleihen zu.

„Ein Modell steuert dies und zieht spätestens bei einem Verlust von fünf Prozent die Reißleine. Mehr wollen wir auf gar keinen Fall verlieren“, sagt der Bantleon-Experte. So will Preissler sich bewusst von klassischen Balanced-Mandaten mit festen Quoten unterscheiden. „Wir wollen immer Geld verdienen und deswegen darf man nicht immer in Aktien investiert sein“, erklärt er.

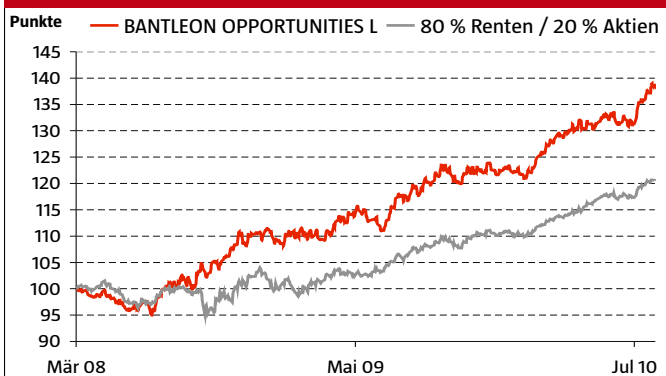
Die Bantleon Opportunities Fonds gibt es in zwei Varianten. Eine mit 20- und eine mit 40-prozentiger Aktienquote. Die Fonds haben als institutionelle Variante bereits eine zweijährige Historie. Diese ist hervorragend. Endlich mal wieder eine rundum überzeugende Fondsneuheit. Da kann man bedenkenlos zugreifen.

jk «

Fondsdaten: Bantleon Opportunities L

ISIN / WKN	LU 033 741 448 5 / AON B6S
Auflagedatum	01. September 2010
Ausgabeaufschlag	bis zu 3,5 %
Verwaltungsgebühr	1,9 %
Erfolgsgebühr	nein
Infos	www.vermoegensbildende-anleihenfonds.de

Chart: Exzellente Performance



Der Chart zeigt die reale Entwicklung der institutionellen Tranche. Die Performance ist in der Tat exzellent. Bei der Privatanlegertranche müsste man pro Jahr allerdings noch 0,9 Prozentpunkte abziehen. Dann wäre das Ergebnis allerdings immer noch toll.

Neue Fonds am Markt

powered by
www.ipc.lu

IPCconcept

Die Fonds-Designer

Fondsneuheit/ Anlageschwerpunkt	ISIN/ Ausgabeaufschlag	Preis 23.09.10/ Jahresgebühr	Gewinn (seit Start)	Fondsstart/ Euro-Note*
Bantleon Corporate Corporate Bonds	LU0480602696 1,00	101,40 0,5	1,4% -	09.02.10 -
Bantleon Yield P Renten/Euro	LU0261193329 1,00	101,89 0,7	1,9% -	28.01.10 -
DyMACS Fixed Inc. Mkt. Neutral Rentenfonds/Absolute Return	DE000A0YFRC7 5,00	99,31 0,75	-0,7% -	21.12.09 -
Deka DividendenStrategie Aktien Dividenden	DE000DK2CDS0 3,75	100,16 1,43	0,2% -	02.08.10 -
Deka Russland CF Aktien Russland	LU0457263126 3,75	121,56 1,5 + 25% Hon.	21,6% -	02.11.09 -
Deka-EmergingAsia CF Aktien Russland	DE000K1CJU5 3,75	122,79 1,5 + 25% Hon.	22,8% -	03.08.09 -
Deka-Staatsanleihen Europa Renten Europa	DE000DK2CDR2 3,00	100,63 0,72	0,7% -	02.08.10 -
Deka-Wertkonzept defensiv CF Abs. Return	DE000DK2CC59 3,00	100,44 0,85+ 10% Hon.	0,4% -	01.06.10 -
Deka-Wertkonzept offensiv CF Abs. Return	DE000DK2CC34 3,00	102,32 1,15+ 10% Hon.	2,3% -	01.06.10 -
DWS Sachwerte Mischfonds/flexibel	DE000DWS0W32 5,00	107,04 1,25	7,0% -	19.10.09 -
FT Global Infrastructure Div. Infrastrukturaktien	DE000A0NEBS3 5,00	57,43 1,5	14,9% -	09.11.09 -
FT MultiAsset Vola Target 5 Absolute Return	DE000A0YCBK1 5,00	49,68 1,5	-0,6% -	15.04.10 -
FT MultiAsset Vola Target 9 Absolute Return	DE000A0YCBJ3 5,00	50,85 1,5	1,7% -	15.03.10 -
Glocap Vega R Absolute Return	DE000A0R1FC4 5,00	83,88 1,25 + 15% Hon.	-16,1% -	29.10.09 -
GSC Value One AMI Small-Mid Caps Dtl.	DE000A0YAX64 0,00	103,89 1,0 + 10% Hon.	3,9% -	05.05.10 -
hsFP Aktien Euroland Protect Wertsicherungsfonds	DE000A0YCKZ0 5,00	95,05 1,3	-5,0% -	16.11.09 -

*Die Euro-NewcomerNote bewertet speziell die Aussichten von Neuemissionen, die ansonsten noch keine Euro FONDNOTE erhalten würden. Die Noten reichen von 2n bis 4n.

Lesen Sie morgen:



Superzyklus auf dem Acker

Mit der Rally beim Weizenpreis ziehen auch andere Agrarrohstoffe nach. Wo dauerhafte Renditechancen locken

Umdenken bei den Cash-Königen

US-Tech-Konzerne hortern Milliarden wie noch nie. Anleger wollen an den Barreserven nun mitverdienen: durch Dividenden

Autobauer unter Strom

In Europa brechen die Autoverkäufe ein. Wie die Hersteller gegensteuern wollen, zeigen sie auf dem Pariser Autosalon

Wo ein Faustpfand sich auszahlt

Bei Pfandkrediten wuchern Zinsen – von Gesetzes wegen. Wie Anleger über eine stille Beteiligung davon profitieren

Jeden Samstag im Zeitschriftenhandel!

Fondsneuheiten im Test

Die wichtigsten Neuemissionen der letzten Zeit im Kurzüberblick

+++ Fondsneuheiten-Check +++

+++ M&W Privat erhält Zulassung

Martin Mack und Herwig Weise, die Realisten aus Hamburg, haben nun auch für den **M&W Privat** (ISIN: LU 027 583 270 6) die öffentliche Vertriebszulassung für Deutschland bekommen. Bislang gab es den Fonds erst auf Nachfrage, da er nur eine Zulassung in Luxemburg besaß. Somit



Foto: Mack & Weise

Martin Mack managt den M&W Privat.

dürfte er mehr Aufmerksamkeit erhalten – die er auch verdient hat. Seit Auflage im Dezember 2006 hat der M&W Privat fast 40 Prozent zugelegt. Damit gehört er zu den Top-Produkten unter den Multi-Asset-Fonds. Geschafft haben die beiden Manager dies mit einer sehr konservativen Strategie. Bezeichnend dafür ist die geringe Volatilität von nur 5,9 Prozent. Bei diesem echten „Superfonds“ investieren Mack und Weise in Aktien, Anleihen, Rohstoffe und Edelmetalle. „Grundsätzlich können wir in jede Anlageklasse bis zu 100 Prozent investieren“, sagt Weise.

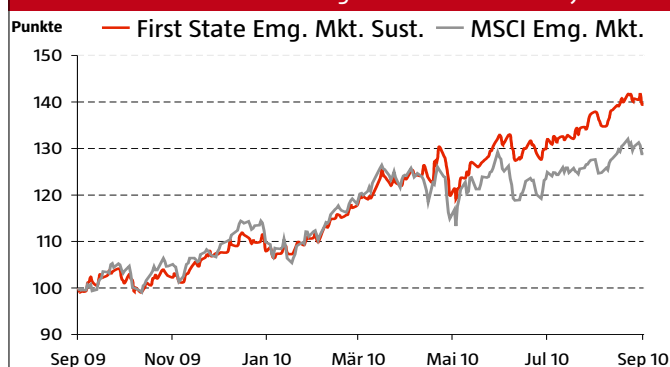
Aktuell halten die Hamburger jeweils rund 33 Prozent in Cash und Anleihen. Dazu kommen 24 Prozent Edelmetalle, neun Prozent sind in anderen Fonds angelegt. Das restliche Prozent steckt in Aktien und Derivaten. Das Agio liegt bei vier Prozent, die Managementgebühr beträgt 1,45 Prozent pro Jahr – plus einer Performancefee von zehn Prozent (High-Water-Mark). *Obwohl die beiden Hamburger die Weltlage seit langer Zeit sehr pessimistisch beurteilen, liefern sie doch eine tolle Performance ab. Ein überzeugender Fonds. jk « +++*

+++ Im Rückblick: First State Emerg. Mkt. Sust.

Wie von **First State** gewohnt, überzeugt auch der **Global Emerging Markets Sustainability Fund** (ISIN: GB 00B 64T S88 1). Im ersten Jahr hat Fondsmanager **David Gait** den Index klar hinter sich gelassen und gezeigt, dass sich Nachhaltigkeit auch bei Schwellenländern auszahlen kann. Der Schwerpunkt des First-State-Fonds liegt in den Sektoren erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Abfall- und Schadstoffmanagement, Wasserbewirtschaftung und umweltbewusste Verbraucherprodukte. Zusätzlich kauft Gait Aktien von Firmen, die zur nachhaltigen Entwicklung beitragen, in dem sie sich gegen Armut und für Bildungschancen engagieren. Aus diesem Anlageuniversum sucht er Unternehmen aus, die über ein Top-Management, ein gutes Geschäftsmodell verfügen und gleichzeitig günstig bewertet sind.

First State verdient auch mit nachhaltigen Anlagen gut. Die Sustainability-Variante war über ein Jahr sogar erfolgreicher als der First State Global Emerging Markets, sein großer „normale“ Bruder. jk «

Fondschart: First State Emg. Mkt. Sustainability



David Gait hat sich inzwischen deutlich vom Index abgesetzt. Obwohl der First State Manager auch in kleine Werte investiert, ist die Volatilität nicht höher als beim Index. Ein guter Fonds, den man auf alle Fälle in Erwägung ziehen sollte.

Neue Fonds am Markt

powered by
www.ipc.lu

IPCconcept

Die Fonds-Designer

Fondsneuheit/ Anlageschwerpunkt	ISIN/ Ausgabeaufschlag	Preis 23.09.10/ Jahresgebühr	Gewinn (seit Start)	Fondsstart/ Euro-Note*
IAMF - Multi Invest Dynamic ETF	LU0491868195	9,70	-3,0%	23.04.10
ETF-Dachfonds	5,26	2,10 + 20%	-	-
IAMF - Smart Momentum	LU0491868781	9,35	-6,5%	23.04.10
Dachfonds flexibel	5,26	2,15 + 20%	-	-
LAM-EURO-CORPORATES-UI	DE000AORLE89	123,80	23,8%	01.04.09
Rentenfonds/Corp Bd.	3,00	1,25	-	-
LAM-EURO-Small Caps	DE000A1CU8A9	109,52	9,5%	07.06.10
Euro Small Caps	5,00	1,75	-	-
Lazard LSDynamic	DE000AORHKX8	100,85	0,8%	10.05.10
Abs. Return	3,00	0,8	-	-
LBW Zyklus Strategie R	DE000AORA061	59,02	18,0%	01.09.09
Mischfonds/flexibel	5,00	1,5	-	-
Neunorm Investa	DE000A0YAEAO	108,41	8,4%	02.11.09
Mischfonds/gemischt	3,00	1,3 + 15% Hon.	-	-
PEH Inflation Linked Bd. Flexibel	LU0498681468	103,32	3,3%	14.04.10
Renten/Inflationsschutz	4,00	1,0 + 20% Hon.	-	-
PF(LUX)-Agriculture-P Cap	LU0366534344	139,14	39,1%	29.05.09
Agraraktien	5,00	1,6	-	-
Premium Currencies UI R	DE000A0YJF34	94,02	-6,0%	17.02.10
Währungsfonds	5,00	2,4 + 20% Hon.	-	-
RIV Aktieninvest Global B	DE000A0YFQ84	108,30	8,3%	28.12.09
Aktien Welt/Nebenwerte	4,50	2,15	-	-
Sauren Absolute Return	LU0454070557	10,03	0,3%	04.01.10
Dachfonds/Absolute Return	3,00	0,95 + 10% Hon.	-	-
TAC Fund - The Asian Century	LU0438547985	113,73	13,7%	06.10.09
Aktien/Asien	5,00	1,5 + 25% Hon.	-	-
TIME ALPHA UI	DE000AORN5X0	101,84	1,8%	28.07.09
Absolute Return	5,00	1,9	-	-
York Lion Merger Arb. Liquidity Fund	DE000A1CSUN5	100,34	0,3%	28.04.10
Merger Arbitrage	5,00	2,5 + 20%	-	-
Zantke Euro Corp. Bond	DE000A0Q8HP2	106,64	6,6%	19.10.09
Corp. Bd. Fonds	2,00	0,95	-	-

*Die Euro-NewcomerNote bewertet speziell die Aussichten von Neuemissionen, die ansonsten noch keine Euro-FondsNote erhalten würden. Die Noten reichen von 2n (gut) bis 4n (ausreichend).

CM-EQUITY

GLOBAL INVESTMENT IDEAS

Investieren Sie in die Zukunft
Die Münchner Ressourcenkonferenz
Rohstoffe - real, knapp und wertbeständig

Lernen Sie die Gewinner kennen.

30. September 2010, 17:00 Uhr

www.ressourcenevent.de

Fonds-Meisterschaft

Die besten Teams kämpfen im **€uro-fondsxpess-Wettbewerb** um den Jahressieg. Diese Woche: **Galiplan Financial Services**

Im Jahr 2009 musste sich **Max Lenzenhuber** noch mit einem Rang im hinteren Mittelfeld abfinden. Im laufenden Jahr sieht es für den Galiplan-Chef deutlich besser aus. Der Jülicher Vermögensverwalter rangiert aktuell auf Platz 2. Somit dürfte er im Kampf um die Fondsmeisterschaft 2010 bis zum Jahresende



Teamchef:

Max Lenzenhuber

Team:

Galiplan

Strategie:

Das Galiplan-Portfolio soll von steigenden Aktienmärkten profitieren, sich in Abwärtstrends jedoch möglichst stabil verhalten.

Kontakt: www.galiplan.de

mitmischen. Seine Mannschaft ist ausgewogen genug aufgestellt, um weiterhin vorne dabei zu sein.

Aus technischer Sicht befinden sich die Märkte laut Lenzenhuber an entscheidenden Widerständen. „In letzter Zeit wird häufiger vom Hindeburg-Omen berichtet – ein technisches Warnsignal, das in der Vergangenheit bereits öfter größere Abwärtsbewegung eingeleitet hat. Ich glaube aber, dass sich die Märkte bis zum Jahresende auf diesem Niveau halten, eventuell sogar um zehn Prozent zulegen können“, sagt er.

Grund: Es sei einfach zuviel Pessimismus und Vorsicht im Markt, um einen echten Kurseinbruch auslösen zu können. Um vom erwarteten Kursaufschwung zu

profitieren, hat er kürzlich einen Stürmer ausgewechselt. Der DJE Lux Topic Aktien Europa musste dem Stabilitas Silber + Weissmetalle weichen. Denn: „Der Silberpreis hat die wichtige Marke von 20 US-Dollar problemlos überwunden. Die Silberminen sind aber kaum gelaufen, so dass aus fundamentaler Sicht Nachholbedarf besteht“, sagt er. Eventuell will er in den nächsten Wochen noch einen aktiv gemanagten Portfoliofonds oder einen weiteren Managed-Futures-Fonds einwechseln, um den guten Tabellenplatz abzusichern.

jk «

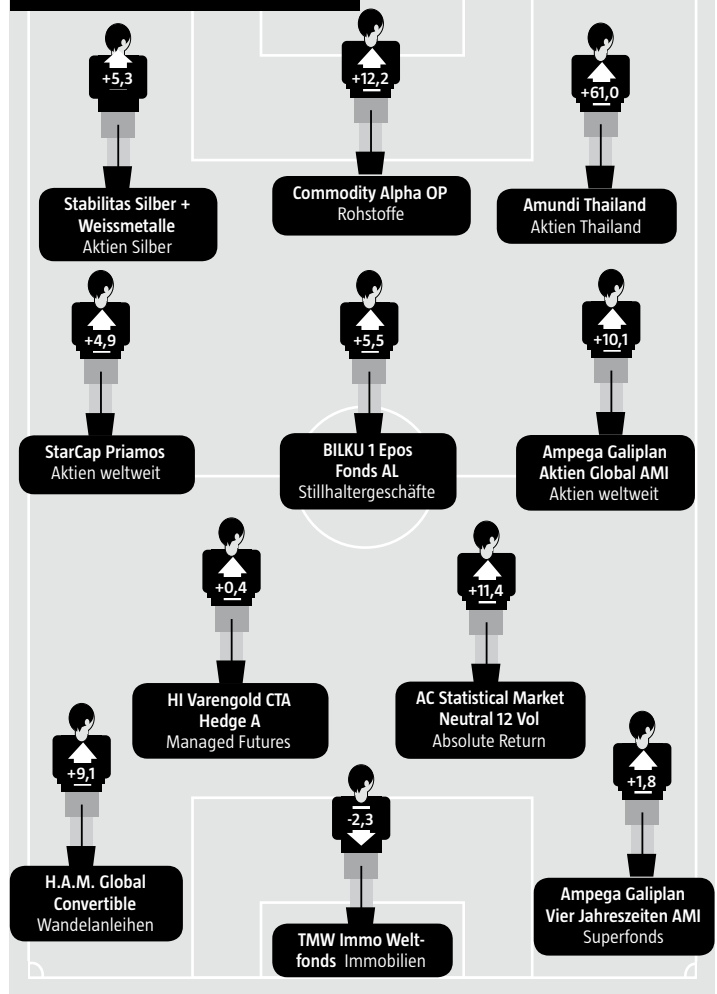
1. Fonds-Liga: aktueller Spielstand

Rang akt.	Vorw.	Vermögensverwalter (01.01. – 23.09.2010)	Wert-zuwachs	Rang akt.	Vorw.	Vermögensverwalter (01.01. – 23.09.2010)	Wert-zuwachs
1	1	Nordproject	11,9	12	14	BCA Bank AG	7,2
2	2	GALIPLAN	11,3	13	11	Top Vermögen	6,8
3	3	Fonds Select Worpswede	10,0	14	12	Neue Vermögen	6,8
4	4	Sigavest	9,4	15	16	Bankhaus Bauer	6,7
5	6	Avesco	9,4	16	15	Performance AG	6,3
6	7	Dr. Jens Ehrhardt	9,2	17	17	Casius Finanz Management	6,2
7	5	Acatis	9,1	18	18	Greiff Capital	6,0
8	9	SJB Fondsskyline	8,7	19	19	ICM Schäfer AG	5,4
9	8	Laransa AG	8,2	20	20	ERGIN Finanzberatung AG	4,3
10	10	IPG Investment	7,8	21	21	Dr. Lux und Präuner	3,8
11	13	FIWV AG	7,4	22	22	Portfolio Concept	1,4

Abstiegszone

Die Fonds-Meisterschaft läuft jeweils über ein Kalenderjahr. 22 Fonds-Vermögensverwalter kämpfen um den Titel. Den aktuellen Spielstand sowie die Platzierung in der Vorwoche sehen Sie oben. Tagesaktuelle Ergebnisse sowie Infos zu den Teams und zu den eingesetzten Fonds finden Sie unter www.aalto.de

Mannschaftsaufstellung: Galiplan



Die Aufstellung verdeutlicht die Ausrichtung des Fonds-Depots hinsichtlich Offensive und Defensive. Jedes Team besteht aus 11 Fonds, wovon mindestens drei Fonds eine verminderte Risikostruktur aufweisen müssen, als sie bei Aktienfonds im Allgemeinen üblich ist. Drei Fonds können während der Spielzeit gewechselt werden, am Jahresende besteht zusätzlich die Möglichkeit, das Team neu zu ordnen. Rückennummer und Pfeil geben an, wie sich der Fonds seit Jahresbeginn bzw. seit Einwechslung ins Team entwickelt hat.

Ein gutes Gefühl bei der Geldanlage mit €uro AdvisorsWorld

Ihr Anlageberater mit dem Qualitätssiegel „Transparente Beratung“ hat beste Gründe für seine Anlageempfehlung: aktuelle Daten zu mehr als 12.500 Investmentfonds sowie Datenbanken und Tools zur Analyse und Optimierung Ihrer Anlageportfolios.

Jetzt mehr erfahren:

www.advisorsworld.de



Transparenter beraten. Besser beraten.



Die Software €uro AdvisorsWorld ist ein Serviceangebot der €uro Advisor Services GmbH, München. Sie unterstützt Beratungsexperten mit unabhängigen Daten und transparenten, MiFID-konformen Beratungsmodulen – von der Finanzanalyse und -planung über die Portfolio-Optimierung bis zur Auswahl geeigneter Investmentfonds.

Mehr Infos? ANZEIGE klicken!

Die Musterdepots von Euro fondsxpess

Die Musterdepots – offensiv, ausgewogen, defensiv – werden seit 01.03.2004 geführt – bislang mit großem Erfolg.

Das offensive Depot

Das offensive Depot ist für risikofreudige Anleger konzipiert, die Renditechancen an den weltweiten Aktienmärkten nutzen möchten, ohne allzu sehr auf das Anlagerisiko zu achten.

Wie sagte Mark Twain einst treffend: „Für Börsenspekulationen ist der Februar einer der gefährlichsten Monate. Die anderen sind Juli, Januar, September, April, November, Mai, März, Juni, Dezember, August und Oktober.“ In diesem Jahr könnte der Oktober besonders gefährlich werden, vermutet **Martin Hüfner** (Bild). Eine Gefahr sieht der Assenagon-Chefvolkswirt in der neu aufgeflamten Bankenkrise und



verweist auf die anhaltenden Geldnöte bei Anglo Irish Bank und Hypo Real Estate. Zudem blieben die Probleme der Staatsschulden. „Die Griechen liegen nicht mehr ganz im Plan“, sagt Hüfner. Ihn sorgt, dass die Aktienmärkte darauf nicht reagiert haben. „Mich würde es also nicht überraschen, wenn im Oktober, einem ohnehin schwachem Aktienmonat, der DAX auf etwa 5500 Punkte zurückfällt.“ jk «

Das offensive Depot: Für Renditejäger

Fonds	ISIN	Wert 23.09.10	Wertzuwachs seit Vorw. 1.1.10		Kauf- datum
Baring Korea	GB0000840719	8131,17	-1,4%	18,1%	01.03.04
Carlson Eq. Asian SmallCap	LU0067059799	8180,30	0,7%	13,2%	01.03.04
JPM Gl. Natural Resources	LU0208853274	8176,46	-0,6%	20,8%	01.01.06
Amundi Latin America	LU0201575346	7935,18	-2,2%	11,1%	25.10.06
Callander Japan New Grw.	LU0097747421	7248,94	0,1%	3,5%	02.11.06
Long Term Investment Classic	LU0244071956	6951,43	-1,5%	-2,3%	01.01.08
AXA Framl. Glob. Real Estate	LU0266012235	8318,73	-2,1%	18,0%	01.12.08
ESPA Stock Biotec	AT0000746755	7145,54	-2,0%	7,4%	01.12.08
JPM Russia	LU0225506756	7339,27	-1,7%	15,4%	01.12.08
Salus Alpha DMX	AT0000A0BK00	8056,10	1,1%	4,2%	01.12.08
Henderson Pan Europ. Al. Fd.	LU0264597617	7462,60	-1,1%	0,6%	03.09.09
Silk - African Lions Fund R	LU0389403337	7722,39	-1,6%	-0,6%	06.04.10
Summe (Start: 50 000 € / 1.3.2004)		92668,13	-1,0%	10,0%	
Benchmark: MSCI Welt		868,89	-1,2%	7,0%	

Das ausgewogene Depot

Das ausgewogene Depot ist für chancensuchende Anleger gemacht, die eine hohe Rendite wünschen, dabei aber das Anlagerisiko überschaubar halten wollen.

Das Hin und Her an den Börsen geht weiter. So büßten die Aktienkurse in den vergangenen Tagen wieder ein. Darunter litten auch die Aktienfonds im ausgewogenen Depot. Doch halten sich die Verluste des Gesamtdepots in Grenzen. Das liegt zum Beispiel am **SEB Asset Selection**, der wieder Boden gut machen konnte. Seine beste Periode erlebte der SEB Asset Selection im Herbst 2008. Damals rauschten die Kurse



von Aktien und Rohstoffen nach unten, während die Notierungen von Bundesanleihen und Dollar nach oben schossen. Indes hofft Fondsmanager **Hans-Olov Bornemann** (Bild) nicht, dass sich die dramatische Geschichte der Finanzkrise wiederholt. Allerdings benötigt der Quant-Manager aus Stockholm stärkere Kurstrends als zurzeit, damit sein Fonds richtig Fahrt aufnimmt. rf «

Das ausgewogene Depot: Für Chancensucher

Fonds	ISIN	Wert 23.09.10	Wertzuwachs seit Vorw. 1.1.10		Kauf- datum
Threadneedle Europ. HY	GB0002363447	5806,56	0,4%	10,9%	01.03.04
M&G Global Basics	GB0030932676	5649,96	-1,2%	13,6%	31.01.05
Henderson Asia Pacific Prop.	LU0229494975	5925,18	0,1%	17,2%	01.01.06
Metzler Japanese Eq.	IE0003722711	5316,78	-1,3%	6,1%	27.10.06
Alger American Asset Growth	LU0070176184	5290,49	-0,4%	5,1%	01.01.08
Ethna-Aktiv E	LU0136412771	5777,36	-0,5%	8,1%	01.01.08
J. Bär Loc Emg. Bond Eur	LU0256064774	5849,98	0,7%	10,7%	01.01.08
Lux Topic Aktien Europa	LU0165211116	5588,32	-1,0%	-1,8%	01.12.08
Pictet Biotech	LU0090689299	5120,09	-0,3%	-2,0%	01.12.08
SEB Asset Selection	LU0256624742	5596,14	1,1%	-0,5%	01.12.08
BlueTrend UCITS Fund EUR C	LU03894916216	5376,77	1,4%	-4,3%	06.04.10
Comgest Magellan	FR0000292278	6122,26	-1,5%	8,9%	06.04.10
Summe (Start: 50 000 € / 1.3.2004)		67419,87	-0,2%	7,6%	
BM: MSCI Welt (70%) / Citi Glob. Govt. (30%)		739,96	-1,2%	4,9%	

Das defensive Depot

Das defensive Depot ist auf vorsichtige Anleger ausgelegt, die wenig Risiko eingehen wollen, gleichwohl aber eine Rendite wünschen, die spürbar über risikofreien Anlagen liegt.

Was ist der beste Weg, um an der Börse Geld zu verdienen? Den Stein der Weisen hat noch keiner gefunden. Wir setzen daher auf die Devise: Viele Wege führen zum Anlageerfolg. In den Musterdepots streuen wir daher nicht nur über Aktien und Anleihen oder Regionen, sondern auch über Anlagestile. So ist **Michael Keppler** (Foto) ein Mann der Zahlen. Beim **Global Advantage Emerging Mar-**



kets wählt er die Länder nach Value-Kennziffern aus. Dazu zählen etwa die Dividende sowie das Kurs-Gewinn- und Kurs-Buchwert-Verhältnis. Derzeit mag Keppler Ägypten, Brasilien und die Türkei. **Edouard Carmignac** schaut beim **Investissement** dagegen vorrangig auf Themen, die Wirtschaft und Börse lange Zeit prägen. Den Aufstieg der Schwellenländer hat er so frühzeitig erkannt. rf «

Das defensive Depot: Für Risikoscheue

Fonds	ISIN	Wert 23.09.10	Wertzuwachs seit Vorw. 1.1.10		Kauf- datum
Global Adv. Emerging Mkt.	LU0047906267	5302,83	-0,8%	16,5%	19.05.05
Carmignac Investissement	FR0010148981	5243,68	-1,4%	7,3%	01.01.08
M&G Glob. Convertibles	GB0081268502	5158,43	-1,0%	10,2%	01.01.08
Athena UI	DE000A0Q2SF3	5101,53	0,2%	-2,0%	01.12.08
HI Varengold CTA Hedge	DE0005321384	5100,94	0,6%	0,0%	01.12.08
iShares € Inflation Linked	DE000A0HG2S8	5261,50	0,4%	3,8%	01.12.08
Threadneedle Target Return	GB008104JL25	5099,08	0,0%	-0,6%	01.12.08
HSBC Halbis Global Macro	LU0298502328	5082,28	-0,2%	0,4%	06.05.09
ETF-Dachfonds	DE0005561674	5021,72	-1,1%	4,6%	16.09.09
AC - Stat. Val. Mkt Neu. 12 V.	LU0430218775	5553,87	1,0%	8,1%	06.04.10
PF - Emerg. Local Curr. Debt	LU0255798109	5437,65	-0,9%	5,8%	06.04.10
Templeton Global Bond Fund	LU0294219869	5283,07	0,5%	2,8%	06.04.10
Summe (Start: 50 000 € / 1.3.2004)		62646,57	-0,2%	5,7%	
BM: MSCI Welt (30%) / Citi Glob. Govt. (70%)		568,05	-1,2%	4,9%	

Raus gehen, ehe alle raus wollen

Noch ein Fonds, der Trends folgt? Ja, doch der **GAM Star Keynes Quantitative Strategies Fund** verlässt rechtzeitig das Minenfeld, wenn die Trends drehen. Euro fondsexpress erklärt das Modell von Quant-Manager **Sushil Wadhvani**.

Sushil Wadhvani hatte im Jahr 1999 einen guten Riecher. „Anleihen werden über die nächste Dekade besser abschneiden als Aktien“, urteilte der promovierte Ökonom damals. Heute sagt er für die nächsten zehn Jahre das Gegenteil voraus. Ob er damit erneut Recht behält? Eigentlich ist das unerheblich. Denn Wadhvani ist ein Quant-Manager, so auch beim neuen **GAM Star Keynes Quantitative Strategies Fund** (GAM Star KQS).

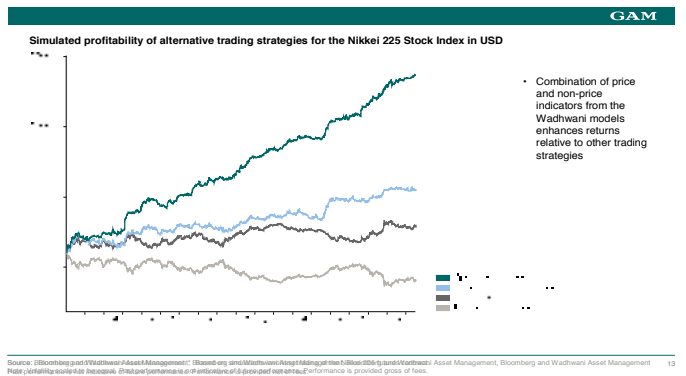
Bescheiden ist Wadhvani nicht. Pro Jahr will er 12 bis 15 Prozent verdienen – unabhängig von Hausse oder Baisse. Dazu kann er mittels Futures in 48 Aktien- und Anleihemärkte investieren, vorrangig in solche aus den Industrieländern. Steigen etwa die Kurse von DAX oder US-Bonds, springt er auf, im umgekehrten Fall setzt er auf fallende Kurse. Wadhvani hat in sein Modell aber noch eine „nichtpreisliche“ Komponente eingefügt, bei der er Konjunkturdaten oder das Sentiment erfasst. „Damit wollen wir Trendbrüche frühzeitig erkennen“, sagt der Bewunderer von John Maynard Keynes. Dies ist der Clou des GAM Star KQS. Denn schlägt ein bestehender Kursverlauf in die andere Richtung aus, verlieren Trendfolger meist Geld.

Seit Anfang 2005 bietet Wadhvani bereits eine etwas risikoreichere Offshore-Variante des GAM Star KQS an. Damit erzielte er bislang eine jährliche Rendite von 12,9 Prozent, der maximale Verlust war nicht größer als 9,2 Prozent.

☞ *Sushil Wadhvani will Trends folgen, aber auch rechtzeitig aussteigen. Ein Ziel, das er bislang umsetzen konnte – auch dank 25 Jahren Erfahrung als Quant-Manager. Nachteil: Noch ist der GAM Star KQS nur wöchentlich handelbar, GAM strebt aber eine tägliche Handelbarkeit an. Dennoch: Kaufenswert.* rf ☞

GAM Star Keynes Quant: Zu gut, um wahr zu sein?

The Wadhvani models: The power of non-price information
Example: Nikkei 225 Stock Index* – Performance from 1 Jan 1992 to 21 Sep 2010



Kaufen und Halten? Beim Nikkei-225-Index hätten Anleger damit seit dem Jahr 1990 nur Verluste eingefahren. Auch eine durchgängige Short-Strategie wäre nicht optimal gewesen. Am besten hätte der Wadhvani-Ansatz abgeschnitten: Also eine klassische Momentum-Strategie, die bei Trendbrüchen rechtzeitig aussteigt.

Hedgafonds-Zertifikate: Aktuelle Kurse

Hedgafonds-Zertifikat	ISIN	Kurs 23.09.2010	Wertzuwachs seit		Laufzeit
			1.1.2010	1.1.2009	
Alceda Star Pharos	XS0356743061	63,95	-15,6	-33,5	6.8.22
Alpha Long/Short	DE000BVT35N8	97,92	10,6	1,8	endlos
Belmont Global CTA	DE000BVT4532	91,67	-4,5	-4,7	endlos
Belmont Natural Resources	DE000BVT4540	86,69	-13,1	-12,7	endlos
Branca Low Vola	DE000BC0BPD4	1043,55	-1,0	1,6	4.9.26
China H/A Shares Spread	DE000AA10CC6	101,07	5,6	1,1	endlos
Cosmos Multi Strategy	DE000DB1CE81	50,35	-15,1	-22,9	endlos
CYD LongShort Commodity	NL0000713501	87,96	4,8	-17,6	endlos
CYD LongShort Commodity Quanto	NL0000726362	89,72	-3,5	-23,3	endlos
CYD Market Neutral Commodity	NL0000713493	103,93	6,6	0,6	endlos
CYD Market Neutral Commodity Q.	NL0000726354	106,76	-0,7	-3,8	endlos
dbX-THF Equity Market Neutral	DE000DB0PUJO	881,02	-3,7	-4,8	endlos
dbX-THF Event Driven	DE000DB11KGO	1048,90	1,7	13,0	endlos
dbX-THF Systematic Macro	DE000DB0PUL6	1086,94	2,9	-4,1	1.1.35
DWS GO Währungszertifikat	DE000AOKRSQ9	101,06	-1,0	4,2	endlos
Dynamic Index	DE000BVT35P3	65,91	3,9	37,7	endlos
er Global XL Zertifikat II	DE000BC0BQB6	119,65	-5,0	3,6	endlos
Europa Sector Rotation I/S	DE000DB0JVKO	75,96	3,1	24,7	endlos
Ferro Total Return Hedge	DE000A0HZAU8	965,69	-1,0	0,2	15.8.16
FX Wave USD 2 %	FR0010532747	1130,98	11,3	-	endlos
GAM Multi Commodities Index	CH0024324268	1081,54	-8,7	1,0	28.3.11
MAN RMF Energy Hedge Plus	DE000DB6GCY3	0,94	0,0	6,8	9.8.13
M-RIX	DE000A0HYQ90	86,41	-2,0	4,1	20.5.11
MW TOPS Hedgafonds	DE000DB0JXB4	9,50	3,8	11,4	endlos
Notz Stucki Alternative Diversified	DE0009542324	517,50	-1,2	5,0	31.3.14
Optima Emerging Markets	DE000DB1BMU2	1064,34	-2,8	18,9	4.7.12
Permal Natural Resources	DE000DB0PUM4	851,77	-1,2	16,7	endlos
Sauren Alpha Zertifikat	DE000SG2M723	1116,40	-1,6	10,5	endlos
Superfund A (Börsenhandel)	FR0010532747	88,83	-10,4	-35,0	endlos
Superfund A Zertifikat	FR0010261743	89,63	-6,6	-35,8	endlos
Superfund B Zertifikat	FR0010261792	85,10	-10,4	-47,7	endlos
Superfund C Zertifikat	FR0010261834	71,28	-15,1	-58,4	endlos
Superfund Gold A Zertifikat	FR0010587915	101,05	4,0	-10,6	endlos
UBS Global Equity Alpha Index	CH0028858907	81,75	2,8	28,3	31.1.12
UBS Portable Alpha Certificate	CH0027170056	113,15	-5,5	-12,2	endlos
UBS STAR GAM Diversity Index	CH0027407565	872,15	-7,0	-9,2	31.10.11
Volatility Arbitrage Index	CH0022148487	899,47	-9,0	1,6	endlos

Daten: GAM Star KQS

ISIN/WKN	IE 00B62H4C06 / A1C U34
Auflagedatum	06. April 2010
Agio	bis 5 %
Erfolgsbeteiligung	20 % (High-Water-Mark)
Jahresgebühr	1,75 %
Infos	www.gam.com

€uro. Die Sprache, die zählt.

Jahresabonnement.



12 x das Beste aus Wirtschaft, Politik und Börse – das Jahresabo von Euro inkl. Prämie Ihrer Wahl.

12 Ausgaben Euro im Jahresabonnement zum Vorzugspreis. Zusätzlich erhalten Sie eine der abgebildeten Prämien.



WMF
Korkenzieher
„Metric“



Victorinox
Taschenmesser
„Huntsman“



Madison
MP3-Player,
1 GB

Abo-Hotline: 055 21/85 55 55 • www.euro-magazin.de

Fonds in Zahlen

Sie wollen wissen, wie Ihr Fonds derzeit steht? Dann sind Sie hier richtig. In der Fondsstatistik von €uro fondsxpess finden Sie die aktuellen Ergebnisse von rund 5000 Fonds. Zugleich finden Sie hier Daten, die Ihnen helfen, sich für einen bestimmte Fonds zu entscheiden. Zum Beispiel die €uro-FondsNote. **Zum Herunterladen der Fondsstatistik klicken Sie bitte HIER.**

HITLISTEN In den unten stehenden Hitlisten finden Sie die in den jeweiligen Zeitspannen bestplatzierten Investmentfonds.

Aktienfonds: Die Besten seit 1.1.2010		
Fonds	Ergebnis seit 1.1.2010 1.1.2009	
Allianz RCM Thailand - A - €	68,8	218,6
Fidelity Thailand A USD	64,9	175,0
AMUNDI Thailand-AC	62,4	179,6
HSBC GIF Thai AD	51,1	166,7
Fidelity Indonesia A USD	48,3	227,9
Stabilitas Pacific Gold+Metals P	48,3	242,8
Falcon Gold Equity Fund A	47,4	142,2
Stabilitas Gold+Res. Spec. Sit. P	45,9	152,6
J. Bär MP Gold Equity B	44,4	195,5
FORTIS Equity Indonesia C	44,3	249,3

Aktienfonds: Die Besten seit 20 Jahren		
Fonds	Ergebnis seit 20 Jahren 20 Jahre p.a.	
SISF US Smaller Companies A aus.1246,2	13,9	
First State Asia Pacific A Acc	1215,3	13,7
Carmignac Investissement A	704,6	11,0
BGF US S & M Cap Opp. A2 \$	696,6	10,9
Threadneedle American Select 1	554,9	9,9
Carmignac Patrimoine A	518,3	9,5
Baring German Growth GBP	511,8	9,5
JPM America MicroCap A (dis) \$	507,6	9,4
Threadneedle European Select 1	491,0	9,3
Allianz RCM Schweiz A €	439,0	8,8

Aktien Türkei: Wochensieger		
Fonds	Ergebnis seit Vorwoche 1.1.2010	
EMIF Turkey (thes.)	0,1	34,8
KBC Eq. Turkey KAP	0,0	34,6
Parvest Turkey C	-0,6	32,0
Türkisfund Equity A	-0,6	31,6
FORTIS Equity Turkey C	-0,7	30,6
Magna Turkey Fund A	-0,7	36,1
ESPA Stock Istanbul T	-0,9	35,9
Jyske Turkish Equities	-1,0	33,7
iShares MSCI Turkey (DE) ETF	-1,1	33,0
Lyxor ETF DJ Turkey Titans 20	-1,1	32,5

Die €uro-FondsNote ist das Fonds-Rating vom Finanzen Verlag und dem Münchner Analysehaus FondsConsult. Sie gibt Aufschluss über den dauerhaften Erfolg eines Fonds und lässt auf dessen Zukunftsaussichten schließen. Hierzu wird in 36 Zwölf-Monatsintervallen das Abschneiden der Fonds gegenüber einem repräsentativen Index sowie innerhalb der Gruppe, zu der der Fonds gehört, gemessen.

Berücksichtigt wird auch das Risiko, das der Fondsmanager eingegangen ist. Hinzu kommt eine qualitative Beurteilung durch FondsConsult hinsichtlich der Fähigkeit von Fondsmanager und Fondsgesellschaft, die Leistungen der Vergangenheit in der Zukunft zu wiederholen.

Schulnoten gleich steht die €uro-Fonds-Note 1 für einen ausgezeichneten Fonds, eine 2 für einen guten Fonds. FondsNote 3 bescheinigt eine befriedigende Leistung, Note 4 eine unterdurchschnittliche und €uro-FondsNote 5 schließlich steht für eine ungenügende Leistung.

Fondsstatistik bitte HIER klicken

INHALTSVERZEICHNIS

Aktienfonds Deutschland	S. 01
Aktienfonds Europa	ab S. 03
Aktienfonds Nordamerika	S. 11
Aktienfonds Japan	S. 15
Emerging-Markets-Fonds	ab S. 17
Aktienfonds Global	S. 24
Branchen- und Themenfonds	ab S. 29
Absolute-Return-Fonds	S. 36
Dach-Hedgefonds & Zertifikatefonds	S. 37
Dachfonds	S. 38
Mischfonds	S. 44
Rentenfonds Euro	S. 49
Rentenfonds US-Dollar	S. 54
Rentenfonds Global	S. 55
Rentenfonds Inflationsschutz	S. 57
Emerging-Markets- / Osteuropa-Renten	S. 57
Corporate-Bonds-Fonds	S. 59
Kurzläufer- & Geldmarktfonds	ab S. 61
Laufzeitfonds	S. 64
Offene Immobilienfonds	S. 65
Devisenfonds	S. 65

ACHTUNG Hitlisten zeigen immer nur eine Momentaufnahme. Aus ihnen lassen sich keine Anlageempfehlungen herleiten.

Rentenfonds: Die Besten seit 1.1.2010		
Fonds	Ergebnis seit 1.1.2010 1.1.2009	
ZZ2	38,6	90,1
UBAM Local Ccy EM Bond (USD) \$	33,8	52,6
AMUNDI Emerging Markets Debt-	28,3	89,8
ZZ1	27,5	60,1
Dexia Bds Emerging Markets C	26,3	64,5
BGF Asian Tiger Bond A2 \$	25,7	56,1
FORTIS Bond Emerging Local C	25,7	45,8
Deka EuroFlex Plus	25,6	16,0
ISI Emerg.Mkt. Loc.Currency Bd	25,6	59,2
AMUNDI Global Aggregate-AC	24,9	69,7

Rentenfonds: Die Besten seit 20 Jahren		
Fonds	Ergebnis seit 20 Jahren 20 Jahre p.a.	
Allianz PIMCO Europazins A €	298,1	7,2
Condor-Fonds-Union	292,7	7,1
BW-Renta-Int.-Universal	273,1	6,8
Allianz PIMCO Rentenfonds A €	266,2	6,7
Allianz PIMCO Intern. Renten €	264,7	6,7
KBC Renta Decarenta (thes.)	260,8	6,6
Allianz PIMCO Euro Rentenf. A €	260,3	6,6
Spängler SparTrust M A	259,7	6,6
BW-Renta-Universal	256,0	6,6
FT AccuZins	254,2	6,5

Aktien Türkei: Jahressieger		
Fonds	Ergebnis seit 1.1.2010 1.1.2009	
HSBC GIF Turkey AC	41,3	184,8
MarketAccess DJ Turkey Titan ETF	37,7	161,2
Magna Turkey Fund A	36,1	170,3
ESPA Stock Istanbul T	35,9	144,1
EMIF Turkey (thes.)	34,8	171,5
KBC Eq. Turkey KAP	34,6	163,2
Türkei 75 Plus	34,0	134,8
DWS Türkei	33,7	170,8
Jyske Turkish Equities	33,7	157,2
iShares MSCI Turkey (DE) ETF	33,0	158,8